

Links und rechts am Rhein



# BRÜHL



Ormesson



Weixdorf



Dourtega

## Amtsblatt der Gemeinde Brühl

[www.bruehl-baden.de](http://www.bruehl-baden.de)

Samstag, 4. Mai 2024

62. Jahrgang / Ausgabe 18



Foto: Fusa/Stock/Thinkstock

**Neues aus dem Gemeinderat**

S. 3



Foto: bortolan/Stock/Thinkstock

**Freibaderöffnung**

S. 12



Foto: Midnight Studio/Stock/Getty Images/Plus

**Blutspende**

S. 19



**KOLLEG\*INNEN**

**Kolleg\*innen gesucht**

S. 10

# MUSIK!



**16.05.2024**

**20:00 Uhr**

**REICHOW & SONGS**

**Festhalle Brühl**

**Eintritt: 25 € bis 28 € (TK + 3 €)**

**Tickets im Rathaus: Hauptstr. 1, Tel. 06202 2003-0  
oder [www.bruehl-baden.reservix.de](http://www.bruehl-baden.reservix.de)**

## Bereitschaftsdienste

### Notrufe

<b>Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst</b>	112
<b>Polizei</b>	110
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	71282
<b>Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	0621/83397-0
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße</b>	84-30
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	0761/19240
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	06221/831282
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	0621/744242
<b>Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“</b>	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
<b>Telefonseelsorge</b>	0800/1110111
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h</b>	01805/304 505*
*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent	

### Störungsdienste

#### Strom

#### EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

#### Gas, Wasser, Fernwärme

#### MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

#### Müll

#### AVR Kommunal AÖR

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

#### AVR GewerbeService GmbH

- Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle	06221/878-400
---	---------------

### Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

### Ärztliche Notdienste

#### Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen: Notfallpraxis

(außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis)

#### GRN-Klinik Schwetzingen, Bodelschwinghstraße 10

#### Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	08.00 bis 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die **116117** angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden!

### docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

#### Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

### Zahnärztlicher Notfalldienst

#### Zahnärztliche Notfalldienstnummer

für Baden-Württemberg: 0761-120 120 00

### Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:  
116 117 (kostenfreie Rufnummer)

#### Kinder Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum f. Kinder- und Jugendmedizin, Im Neuenheimer Feld 430, Heidelberg

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag	09.00 bis 22.00 Uhr

#### Augen Notfallpraxis Mannheim

Universitätsklinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Mannheim

Mittwoch	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag	10.00 bis 18.00 Uhr

### Apotheken Notdienst

#### So., 05.05.2024:

Apotheke im MED-Center, Hockenheim, Reilinger Str. 2,  
Tel.: 06205-288928

#### Mo., 06.05.2024:

Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt, Schwetzingen,  
Scheffelstr. 63-65, Tel.: 06202-8593880

#### Di., 07.05.2024:

Rochus-Vital-Apotheke, Hockenheim, Speyerer Str. 1,  
Tel.: 06205-282800

#### Mi., 08.05.2024:

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,  
Tel.: 06202-17020

#### Do., 09.05.2024 (Christi Himmelfahrt):

Rohrhof-Apotheke, Brühl-Rohrhof, Brühler Str. 7,  
Tel.: 06202-72353

Lusshardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,  
Tel.: 06205-39670

#### Fr., 10.05.2024:

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,  
Tel.: 06205-292040

#### Sa., 11.05.2024:

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,  
Tel.: 06202-71810

#### Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy:	22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)
Festnetz:	0800 00 22 8 33 (kostenlos)
Internet:	www.aponet.de

## Neues aus dem Gemeinderat

Die Diskussion um den Bauantrag auf Errichtung eines Funkmastes dominierte die letzte Gemeinderatssitzung, obwohl weitere wichtige Beschlüsse fielen, etwa zur Umweltförderung in der Gemeinde. Mit über 100 Besuchern war die Sitzung sehr gut besucht.

### Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung

In der letzten nichtöffentlichen Sitzung wurde die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplan an GT-service, den Dienstleister des Gemeindetages, durch den Gemeinderat vergeben.

### Antrag auf Baugenehmigung

Bürgermeister Dr. Göck erläuterte, warum es aus Sicht der Verwaltung nötig sei, das Einvernehmen zu dem Bauantrag auf einen 41 m hohen Funkmast auf dem Parkplatzgelände beim Rohrhofer Sportverein 1921 an der Gartenstraße mit dem Landratsamt herzustellen: Nach § 35 des Baugesetzbuchs sei das Vorhaben dort grundsätzlich zulässig und es hätten alle Fachbehörden ihre Zustimmung erteilt.

Jetzt das Thema zu einem „Politikum“ zu machen, brachte er in Zusammenhang mit den anstehenden Gemeinde- und Kreistagswahlen: „Seit Jahren gibt es immer zu Wahlzeiten ein Aufreger-Thema, das ganz wichtig gemacht wird. Und mit dem sich die eine oder der andere profilieren möchte. Diesmal ist es der Bauantrag für einen Mobilfunkmast in Rohrhof.“

Anwohner hätten sich dagegen gewehrt und Unterschriften gesammelt, und schon seien Gemeinderäte bereit, ihre frühere Zustimmung zur Errichtung eines solchen Mastes auf diesem Gemeindegrundstück zurückzuziehen.

Andererseits gebe es mindestens genauso viele Menschen, die den schlechten Anschluss an das Mobilfunknetz in Rohrhof beklagen: „Seit Jahren hören wir diese Klage. Vor allem Vodafone ist schwierig, aber auch die anderen Anbieter sind schwer zu erreichen in unserem schönsten Ortsteil“, so Göck.

Ob ein Alternativstandort eher „ankommt“ bei den dortigen Anwohnern und den dann auch wieder zu hörenden Fachbehörden sei nicht klar. Deswegen wolle die Firma Vantage Tower ihr Vorhaben jetzt nicht aufgeben, sondern mindestens so lange daran festhalten, bis womöglich an anderer Stelle etwas konkret genehmigt wird.

Und im Übrigen habe Vantage Tower im Oktober 2022 (nach einem einstimmigen Beschluss des Gemeinderats im Juli 2022) einen Pachtvertrag für das Gelände mit der Gemeinde abgeschlossen, auf dem der Mast stehen soll. Erst nach Vertragsabschluss wurde ein Bauantrag erarbeitet. Dennoch sei im Oktober 2023 das Vorhaben schon mal im Gemeinderat abgelehnt worden mit der Vorgabe, es auf dem Grundstück nach Westen zu verschieben, weiter weg von der Bebauung. Jetzt liege dieser damals gewünschte, geänderte Bauantrag vor, den auch die Fachbehörden akzeptieren. Er empfehle jetzt die Zustimmung.

Und warum ein solcher Mast gebraucht wird und wie Vertragspartner Vantage Tower das Ganze sieht, dazu habe er Vertreter der Firma eingeladen. Bürgermeister Dr. Göck begrüßte Herrn Franz und den Projektleiter Herrn Graef von der Firma Vantage Towers AG in der Festhalle.

Zunächst wies Franz auf die breiten Verwendungsmöglichkeiten guter mobiler Verbindungen hin, von der Brandmeldeanlage über die digitale Medizin bis hin zum selbstfahrenden Auto gehe das Spektrum: „Die Firma Vantage Towers AG wurde von Vodafone beauftragt einen geeigneten Standort in Brühl und/oder Rohrhof zu finden, um eine Netzabdeckung von 98 % mit einer 100-mBit-Abdeckung gewährleisten zu können. Hintergrund hierfür ist der Abbau der Anlage in der Frankfurter Straße, da der Pachtvertrag für den dortigen Mast nicht verlängert wurde.“

Vantage suchte seit 2020 nach einem geeigneten Standort und ging, da es nur Absagen von Haus- und Grundstückseigentümern gab, 2021 auf die Gemeinde Brühl zu, um eine Lösung zu finden. Diese Lösung ergab sich aus einer Kontaktaufnahme mit dem SV Rohrhof. Hier schien es einen geeigneten Platz zu geben.“

Dieser Turm wäre dazu da, Rohrhof und den Rheinauer Hafen – zusammen mit dem Mast bei Hornbach – zu versorgen. Für Brühl reicht der Mast aber nur bedingt aus. Hier brauche man weitere Antennen-Standorte, um eben die zunehmende Datennutzung, so Franz, zu bewältigen. Es werde eine exponentielle Steigerung beim mobilen Datenaustausch geben (Videos/Filme/weitere Dienste), und die jetzigen Netze reichten für diesen Bedarf nicht aus. Aus diesem Grund sei es absolut vonnöten den Mast bald zu bauen. Es gehe um das Allgemeinwohl.

Bürgermeister Dr. Göck forderte die Räte auf, ihre Fragen an Herrn Franz zu stellen.

GR Gothe (CDU) wollte wissen, ob es noch andere Standortmöglichkeiten gebe.

Herr Franz antwortete, dass es einen Vertrag gibt, in dem ein Standort festgelegt wurde. Durch den neuen Vorschlag der Freien Wähler, einen Mast-Standort am Rheinauer Kreisel zu finden, wäre das Problem aus seiner Sicht nicht behoben, sondern nur verschoben, da es sicher auch dort Einwände geben werde. Aber man werde ihn prüfen.

Dr. Göck machte nochmals deutlich, dass es darum gehe, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, also ob sich der Mast in die Umgebung einfügt: „Diesen Vortrag fand ich dennoch wichtig zur Einordnung des Gesamtvorhabens, aber eigentlich geht es nur um unser Einvernehmen, das eine ganz begrenzte Beurteilung enthält, nämlich die Frage: Fügt sich das Bauwerk ein oder nicht? Und um das zu beurteilen, gibt es natürlich auch Regeln, aus der hohlen Hand heraus geht das nicht. Und da viele Bauvorhaben in Deutschland in der Hinsicht schon zu beurteilen waren, gibt es viele Fälle dazu.“

Dass hier die ganzen anderen Fachbehörden bereits zugestimmt haben, also die Abteilung „Vorbeugender Brandschutz“ im Bau-rechtsamt, das Gewerbe- und Umweltschutzamt, die untere und die obere Naturschutzbehörde, das Kreisforstamt, das Landwirtschaftsamt und das Wasserrechtsamt, zeige, wie unumstritten dort das Vorhaben ist.

„Das trägt an sich nichts zu der Entscheidung heute bei“, so Göck, „denn bei anderen Bauvorhaben entscheiden diese Behörden meist parallel oder gar nach der Gemeinde: „Aber wir teilen gerne mit, wie die Fachbehörden diesen Standort beurteilen.“ Wichtig sei jetzt das Baurechtsamt, das die Letztentscheidung treffe. Dieses teilte mehrfach mit, dass das Bauvorhaben dort zulässig sei und sich nach Sachlage einfüge und insoweit das Einvernehmen der Gemeinde ersetzt würde, wenn es mehrheitlich abgelehnt werden sollte.“

Für die CDU sprach Thomas Gaisbauer und kritisierte, dass die Information und Bürgerbeteiligung „wieder mal“ nicht optimal verlaufen sei. Viele Informationen hätten sich die Anwohner erst durch Eigenrecherche und Eigeninitiative zugänglich machen müssen. Die CDU-Fraktion, so Gaisbauer, sehe zwar die Notwendigkeit der Verbesserung des Mobilfunknetzes im Ortsteil Rohrhof, werde aber mehrheitlich auch gegen den vorgeschlagenen neuen Standort stimmen.

Vor allem sei es versäumt worden, nach einem Alternativstandort zu suchen. Weiter habe die CDU die Ignoranz und Unbelehrbarkeit des Bürgermeisters gestört. Er habe die Einwände von Mitgliedern des Gemeinderats und von Bürgern einfach nicht wahrgenommen. Und die Unterlagen seien immer erst auf Nachfrage, kurzfristig und nur häppchenweise an die Ratsmitglieder verteilt worden, und dann nicht immer gleich an alle. Deswegen hätten CDU und FW einen Fragenkatalog zusammengestellt, der am 18. April an den Bürgermeister übergeben wurde. Er sei zwar beantwortet worden, aber auch daraus würden sich weitere Fragen ergeben, z. B. zum Gutachten, zur Standortbegründung, zur Standortalternativenprüfung und zu dem nicht vorliegenden Pachtvertrag. Zusammenfassend kritisiere die CDU-Fraktion die Art und Weise im Umgang mit wichtigen Informationen zum Verfahren und wird mehrheitlich gegen den Antrag votieren.

Gleichzeitig wird vorgeschlagen, so Gaisbauer, dass Alternativstandorte, auch in HQ-Extrem-Gebieten (Hochwasser), gesucht werden sollen. Er schloss mit den Worten, dass Kosten für den Betreiber, unternehmerisches Risiko und angeblicher Zeitdruck keine Rolle spielen dürften bei so einer wichtigen Entscheidung.

Dr. Göck machte auf zwei Missverständnisse aufmerksam: Es stehe nicht im Belieben des Gemeinderats oder Bürgermeisters, einen Standort „auszusuchen“, sondern der Bauherr suche sich einen möglichen Standort aus, und habe vorher die Alternativen geprüft. Dann sei ein Bauantrag gestellt worden. Der Bauherr werde sicher nicht in einem HQ-Extrem-Gebiet bauen, auch wenn dort bisher nie etwas passiert sei. Dies bestätigte auf Nachfrage der Projektleiter Herr Graef. Das zweite Missverständnis betreffe die angeblich schlechte Informationspolitik. Abgesehen davon, dass die Anfragen der Fraktionen immer scheinbar gekommen seien und somit auch nur so reagiert werden konnte, seien die von den Gemeinderäten geforderten Unterlagen für die Frage des „Einvernehmens“ überhaupt nicht relevant. Auch bei anderen größeren Bauvorhaben würden solche Informationen aus dem Baugenehmigungsverfahren von Fachgutachtern und Fachbehörden nicht vorab verschickt.

Durch den zustimmenden Gemeinderatsbeschluss vom 25. Juli 2022 war klar, dass ein Funkmast auf diesem Grundstück geplant von der Gemeinde gewollt sei. Nach Bürgereinwänden wurde ein Gutachten erstellt, das aussagte, dass der Mast keine erdrückende Wirkung habe. Dennoch habe der Rat am 23. Oktober 2023 für die Verschiebung des Mastes um 20 m gen Westen plädiert. Der Bauherr war mit dieser Verlegung einverstanden und überarbeitete seinen Bauantrag. Jetzt sei es aber auch für den Bauherren Zeit Nägel mit Köpfen zu machen. Es würden zwar weitere Standorte geprüft, aber der Standort am Sportplatz solle beibehalten werden.

Claudia Stauffer (FW) betonte in ihrer ausführlichen Rede, dass viel zu lange der Mantel des Schweigens durch die Verwaltung über diesen Bauantrag gelegt worden sei. Zu spät seien Gemeinderat und Bürger in diese Angelegenheit richtig involviert worden. Auch wenn sich die Verwaltung immer bemüht habe, die Fragen zu beantworten.

Alle Bürger hätten das Recht, dass ihre Interessen vertreten werden. So stehe auf der einen Seite das Interesse der Menschen an einer modernen, flächendeckenden Digitalisierung, wozu Funkantennen unverzichtbar seien. Zum anderen habe der Schutz von Personen in elektromagnetischen Feldern einen ganz besonderen hohen Stellenwert, wie auch die Bundesnetzagentur auf ihrer Internetseite ausdrücklich feststelle, so Stauffer. Ferner ist im Rahmen des bauplanungsrechtlichen Gebots der Rücksichtnahme die „erdrückende Wirkung“ eines Bauvorhabens von großer Relevanz.

GRin Stauffer nannte Gründe, warum die Fraktion gegen den Beschlussvorschlag sei:

1. Es wurden keine einvernehmlichen Lösungen angestrebt
2. Es wurden keine Alternativen aufgezeigt, auch nicht in HQ Extrem
3. Es wurde nicht richtig geprüft, ob der Mast eine erdrückende Wirkung habe
4. Nicht alle Fragen des Rats wurden ausreichend beantwortet
5. Die einzelnen Stellungnahmen anderer Behörden seien nur eingeschränkt verwertbar
6. Die Anwohner und Betroffenen wurden nicht richtig angehört
7. Der Alternativstandort der Freien Wähler an der K4143 sei noch nicht final geprüft

GR Stauffer äußere den Wunsch, dass bei allen künftigen Standortsuchen von Mobilfunkmasten die „Bürger unserer Gemeinde“ von Beginn an im Entscheidungsprozess eingebunden werden und im Gemeinderat weniger in nichtöffentlichen Sitzungen über mögliche Standorte beraten wird.

Bürgermeister Dr. Göck ließ die Rede von GR Stauffer nicht unkommentiert. Stauffer vertrete im Gemeinderats- und Kreistagswahlkampf gerne die Privatinteressen der Mastgegner, wenn sie davon spreche, „einvernehmliche Lösungen“ mit ihnen zu finden. Man sei ihnen mit der Verschiebung ja entgegengekommen. Er als Bürgermeister, so Göck, müsse die gesamte Bevölkerung in Brühl und Rohrhof vertreten und das Gemeinwohl beachten. Hier gehe es jetzt nicht mehr um die Auswahl eines Standorts, sondern darum, einen aus Sicht des Betreibers guten und genehmigungsfähigen Standort zu beurteilen, um das Mobilfunknetz wieder funktionsfähig zu machen. Das Einvernehmen mit den

Anwohnern sei ein schönes Ziel, aber stehe nicht über allem anderen. Falsch sei, wenn Stauffer moniere, dass Suchanfragen von O2 und auch Telekom dem Gemeinderat nicht mitgeteilt worden seien. Außerdem wurden die Bürger beteiligt, nachdem der Bauantrag vorlag. Schon vorher sei ihnen das Verfahren erläutert worden. Und man habe am Ende der Beteiligung den Mast weiter weg von der Bebauung verschoben. Mehr Beteiligung gehe zwar immer, aber sei nicht zielführend, da nicht Anwohner den Standort aussuchen könnten, sondern der Bauherr zunächst einen Antrag stelle, wenn er ein Grundstück gefunden habe.

Und der Bauherr suchte ihn genau dort, weil der Gemeinderat seine Zustimmung zu dem Standort „SVR-Pachtgelände“ im Juli 2022 gegeben hatte, nachdem 2020 und 2021 die Betreiber keine Alternativen gefunden hätten. Jetzt aber, kurz vor dem letzten Beschluss, seien einzelne Fraktionen auf Druck einiger weniger Bürger schlicht umgefallen. Dies könne man durchaus als Wahltaktik auslegen, so Dr. Göck. Er verwies nochmals darauf, dass, wenn der Rat nicht sein Einvernehmen gebe, das Baurechtsamt den Bauantrag ersetzen und sein Einvernehmen geben kann.

GR Stauffer warf ein, dass der Bürgermeister ihr hätte zuhören sollen, denn es gebe ja auch noch den Standort nördlich des Fußballplatzes, der zur Verfügung stehen würde. Für Dr. Göck war dieses „Biotop“ keine ernsthafte Alternative zu einem Asphaltplatz; hier sehe er Probleme mit der unteren Naturschutzbehörde voraus. Mit diesen Worten leitete er zu GR Zelt von der SPD-Fraktion über.

GR Zelt ging auf den Titel der Vorlage ein. Es gehe, so Zelt, um das gemeindliche Einvernehmen und diesem wird die SPD-Fraktion zustimmen, da inzwischen alles für den Standort spreche. Im Übrigen würde laut § 36 die Baurechtsbehörde entscheiden, wenn der Antrag durch den Rat abgelehnt würde. Er gehe auch davon aus, dass dies eine der letzten Entscheidungen dieser Art sei, die der Rat treffen werde, da die Bürokratie im Lande abgebaut werden soll und bei eindeutigen Fällen wie dem vorliegenden in Zukunft die Baurechtsbehörde gleich entscheiden werde und nicht mehr erst „nach“ dem Gemeinderat.

Die SPD-Fraktion sehe es als wichtig an, dass alle Bürger vom Ausbau der 5G-Technik profitieren und dann muss auch einmal das Eigeninteresse hinter dem Mehrheitsinteresse hintenanstehen.

Die anderen Fraktionen spielten auf Zeit, diese sei aber nicht vorhanden, denn alle Bauherren sollten durch den Rat gleich behandelt werden und nicht immer wieder mit neuen Fragen und Alternativenprüfungen weggeschickt werden. Im Oktober 2023 habe es mit der Verschiebung weg von der Bebauung einen Kompromissvorschlag an den Bauherren gegeben, den dieser angenommen habe. Somit sei auch den Anwohnern geholfen.

GR Pott (Grüne Liste) befand auch, dass nicht richtig über das Bauvorhaben gesprochen und informiert worden sei. Er fand auch, dass die Wortwahl des Bürgermeisters am Anfang der Sitzung unpassend gewesen sei. Es gehe ganz bestimmt nicht um Wahlkampf.

Die Grüne Liste werde den Antrag ablehnen, da noch nicht alle möglichen Standorte geprüft worden seien und auch die Transparenz nicht gegeben war.

Dr. Göck dankte GR Pott für die kurze und klare Stellungnahme, auch wenn er betonte, dass deutlich mehr als bei anderen zulässigen Bauvorhaben informiert worden sei.

GR Gothe (CDU) bat um das Wort. Er, Gothe, werde für den Mast stimmen, da die Mobilfunkversorgung in Rohrhof schon seit Jahren „eine Katastrophe“ sei. Funkmasten gehörten in der heutigen Zeit zum Landschaftsbild. Jeder wolle das beste Netz – nur keinen Mast in der Nähe. Seinen Ratskollegen beschienigte Gothe kalte Füße wegen der Wahl bekommen zu haben und nicht bei ihrer ersten Entscheidung geblieben zu sein, nur, weil ein paar Gegner aufgetaucht seien. Jene, die für einen Mast sind, wurden aber auch nicht gehört bzw. seien leider nicht zu den Sitzungen gekommen. Das Ganze, so Gothe, werde auf dem Rücken der Bevölkerung ausgetragen. Er betonte, dass der Beschluss vom Baurechtsamt kassiert würde und der Rat der zahnlose Tiger bleiben werde.

Nachdem der Rat zugestimmt hatte, dass Besucher ihre Meinung vor der Entscheidung sagen, meinte Bürgerin Hürdemann, dass sie festgestellt habe, dass im Freien gar kein Handy benutzt wer-

de und man zu Hause Glasfaser oder Internet hätte. Der Turm solle dort gebaut werden, wo er benötigt wird: beim Rathaus oder bei der Polizei. Auch seien die Tiere durch die Masten gefährdet. Herr Winkler, Gegner der ersten Stunde, fand ebenfalls die Eingangsworte des Bürgermeisters nicht schön. Er sagte, dass der Bürgermeister nicht für alle da sei und sehr oft die Unwahrheit kommuniziere. Der Bürgermeister sei der Verhinderer bei der Neubewertung der vorgeschlagenen Standortplätze.

Dr. Göck antwortete in ruhigem Ton, dass Herr Winkler seine eigenen Interessen vertrete, aber nicht das Allgemeinwohl sehe. Dies müsse jedoch ein Bürgermeister tun. Herr Winkler würde andere Orte für den Mast vorschlagen, nur damit dieser nicht in seinem Sichtfeld stehe. Dies sei für ihn kein Argument, zumal es dann andere Anwohner treffe.

Frau Stanzel ging auf die Strahlung ein und behauptete, dass der Rat für Strahlungen, die der Mast abstrahle, haftbar gemacht werden könne. Dieser Behauptung widersprach Dr. Göck. Die 5G-Technik wurde geprüft und von der Bundesregierung freigegeben. Somit ist der Rat oder die Gemeinde aus jeglicher Haftung befreit.

Nochmals betonte der Bürgermeister, dass von ihm keine Alternativen verhindert wurden. Der Bauherr habe angefragt, und der Gemeinderat habe ein Grundstück dafür zur Verfügung gestellt, auf dem sich der Bauherr einen Standort ausgesucht hatte, der dann nochmals verschoben worden sei. Dies bestätigte auch Herr Franz von Vantage Towers AG, dem der Bürgermeister nochmals das Wort gab. Herr Franz stellte unmissverständlich klar, dass der Bauherr an dem Standort festhalte, aber weiterhin Standorte prüfe. Weiterhin sagte er, dass kein Turm in HQ Extrem gebaut werden würde. Das sei fahrlässig. Zu dem, von den Freien Wählern, zusätzlich genannten bewaldeten Eckgrundstück hinter dem Kunstrasenfeld sagte Franz, dass die untere Naturschutzbehörde in solchen Fällen eine ablehnende Haltung habe, da durch Rodung und Asphaltierung Naturraum verloren gehen würde.

Auf den Zwischenruf von Herrn Winkler, dass Alternativen auch tatsächlich geprüft werden sollten, sagte Franz, dass dies durch Projektleiter getan werde und fügte auch gleich hinzu, dass dies nur der Anfang von Masten sei. Hier würden noch mehrere gebraucht, da der Radius der Strahlung nur etwa 500 m betrage.

Bei der anschließenden Abstimmung stimmten sieben Mitglieder des Gemeinderats (SPD, Bürgermeister und W. Gothe) für das Einvernehmen und 15 aus CDU, FW, GLB dagegen.

### **Verlängerung des Umweltförderprogramms der Gemeinde Brühl**

Bürgermeister Dr. Göck stellte kurz das vorgeschlagene Umweltförderprogramm der Gemeinde vor, da die Töpfe des alten Programms schon leer seien. Die Verwaltung schlage die Aufstockung von insgesamt € 50.000,- der Haushaltsmittel für Umweltförderungen vor. Nach Vorberatung im Ausschuss für Technik und Umwelt sollen € 5.000,- für nicht energetische Maßnahmen wie Dachbegrünung, Streuobstwiesen oder der Entsiegelung reserviert werden. Die Finanzierung erfolge durch Reduktion der Haushaltsmittel für Grundstücksankäufe in gleichem Maße. Gleichzeitig würde die Förderrichtlinie für die Förderung von PV-Anlagen geändert. Es werden ab sofort, so Bürgermeister Dr. Göck, nur noch Anlagen gefördert, für die keine Verpflichtung zum Bau nach § 23 KlimaG BW bestehe. Ebenso werde die Förderrichtlinie für die Förderung von Balkonkraftwerken geändert. Balkonkraftwerke werden ab sofort mit maximal € 150,- gefördert. GR Nico Reffert (CDU) stellte heraus, dass das Umweltförderprogramm eine Herzensangelegenheit der CDU sei und sie dem Ganzen zustimmen werde. Auch wenn € 50.000,- wenig erscheinen, wurde durch die Verwaltung genau das richtige Mittel gefunden. Reffert dankte den Klimaschutzgruppen in Brühl für ihre wertvolle Arbeit.

GR Jens Gredel (FW) reklamierte auch für die Freien Wähler das Umweltförderprogramm. Er machte aber auch deutlich, dass Umweltschutz schnell zur Nebenrolle wird, wenn es Geld kostet. GR Gredel betonte, dass die Gemeinde Brühl im Rhein-Neckar-Kreis eine Spitzenposition bei der Umweltförderung belege und dies auch für die Zukunft wichtig sei. Die Freien Wähler, so Gredel, würden dem Antrag zustimmen.

GR Hufnagel (SPD) hielt sich kurz. Die SPD-Fraktion werde diesem wichtigen Projekt zustimmen, das in Brühl schon viel bewirkt habe. Er machte auch deutlich, dass für 2024 die Fördergelder damit eigentlich ausgeschöpft sind.

GR Grüning (GL) sagte, dass ihre Fraktion glücklich mit dem Betrag sei, forderte aber auch gleichzeitig, dass der Fördertopf nochmals aufgefüllt wird, sollten die € 50.000,- verbraucht sein. Sie richtete den Appell an die Bürgerinnen und Bürger mehr in Dachbegrünung und Entsiegelung von Flächen zu investieren. Grüning findet es schade, dass es jetzt Beschränkungen bei der Förderung gebe und auch die max. € 150,- pro Balkonkraftwerk sehe sie als zu wenig an. Trotzdem werde man zustimmen.

Bürgermeister Dr. Göck erklärte auf die Einwände, dass die Haushaltskasse leer sei, weil die Pflichtaufgaben kaum mehr zu finanzieren seien, so dass solche freiwilligen Leistungen begrenzt werden müssten, und bat um Abstimmung. Die Räte stimmten einstimmig für die Vorlage und Göck verkündete, dass mit der Veröffentlichung diese Richtlinie in Kraft tritt.

### **Verlängerung des Sanierungsprogramms „Hauptstraße II“**

Bürgermeister Dr. Göck erklärte kurz den Sachverhalt. In seiner Sitzung am 14.12.2015 beschloss der Gemeinderat, die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets Hauptstraße II. Damals wurde von einem Fristablauf zum 30.04.2024 ausgegangen. In Kenntnis der bekannten Tatsachen im Bausektor, die eine Verzögerung der geplanten öffentlichen wie auch privaten Maßnahmen herbeiführten, hat das Regierungspräsidium Karlsruhe mit Schreiben vom 08.03.2024 einer Verlängerung der Gesamtmaßnahme bis zum 30.04.2026 zugestimmt. Gemäß § 142 Absatz 3 Satz 3 BauGB ist demzufolge auch der Zeitraum der Satzung für deren Rechtsgültigkeit anzupassen. Mit der beigefügten Änderungssatzung wird dieser Tatsache Rechnung getragen.

Alle Fraktionen stimmten der Änderungssatzung einstimmig zu. GR Calero (FW) hob hervor, dass noch 2/3 der Fördergelder zur Verfügung stehen und die Änderung eine gute Sache sei. Dem schlossen sich GR Rösch (SPD) und GR Frank (GL) an, der auch noch betonte, dass noch eine weitere Verlängerung möglich wäre zu beantragen.

### **Verabschiedung einer Plakatierungsrichtlinie**

Bürgermeister Dr. Göck gab bekannt, dass der Gemeinderat zusammen mit der Verwaltung eine neue erstmalige Plakatierungsrichtlinie erstellt hat, um einheitliche Regeln für alle in diesem Bereich zu erlangen.

Der Rat stimmte der neuen Plakatierungsrichtlinie, die ab der Veröffentlichung in der Brühler Rundschau gilt und auf der Homepage der Gemeinde Brühl veröffentlicht ist, einstimmig zu.

### **Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats**

GR Gothe (CDU) fragte an, wie man der Aufkleberflut und den Schmierereien Herr werden könne, die Brühl und Rohrhof überall begegneten, und wie man gegen mutwillige Zerstörungen vorgehen möchte.

Ortsbaumeister Haas erklärte, dass in diesem Zusammenhang der Bauhof die Stellen immer wieder reinigen würde. Doch seien die Aufkleber weg wird sofort wieder nachgeklebt.

Bürgermeister Göck gab dazu zu Protokoll, dass es schwierig sei, den Tätern auf die Spur zu kommen, die Polizei aber an diesen Fällen dran sei.

GR Gothe forderte die Bevölkerung auf, achtsam zu sein.

GR Till (CDU) sprach die Sanierung der Leimbachbrücke und die Entwässerungsgräben auf den Schwetzinger Wiesen an. Es könne nicht sein, dass seit Monaten an der Leimbachmündung Stillstand herrsche. Er forderte die Verwaltung auf mit dem Bauträger Kontakt aufzunehmen, um Lösungsmöglichkeiten einzufordern. Wäre eine Ersatzbrücke möglich? Wäre ein neuer Weg durch das Naturschutzgebiet möglich? Wann ist die Baustelle beendet? Das Gleiche, so Till, gelte für die Ablaufgräben auf den Schwetzinger Wiesen. Hier stünde noch das Wasser vom letzten Hochwasser und viele Bürger befürchten eine Schnakenplage. Hier müsse unbedingt gehandelt werden. Dem stimmte auch GR Reffert (CDU) zu, der auch darum bat, die Ablaufkanäle in den Edinger Riedwiesen anzusprechen. GR Hufnagel (SPD) bat, die Backofenwiesen nicht zu vergessen.

Dr. Göck antwortete bezüglich des stehenden Wassers in den Schwetzingen Wiesen, das auch schon Gemeinderat Hans Zelt angesprochen habe, und das auch aus seiner Sicht seit Jahren ein Ärgernis sei. Das Land habe eine Nachhaltigkeitsstudie zu den Schwetzingen Wiesen angefertigt, die vor wenigen Wochen erschienen sei. Nach jahrelangem Stillstand dürften danach die Gräben wie der Schneckengraben nun doch gereinigt werden. Die Zuständigkeit liege bei der Stadt Schwetzingen. Hier werde aktuell ein Antrag beim Regierungspräsidium zusammen mit dem Wasser- und Bodenverband erarbeitet, um nach Genehmigung eine Firma beauftragen zu können. Die Naturschutzbehörde in Karlsruhe habe hier großen Einfluss. Er frage da immer wieder nach dem Sachstand, so Göck.

Haupt- und Ordnungsamtsleiter Ungerer antwortete bezüglich der Leimbachbrücke. Hier gab es diverse Anfragen an das Regierungspräsidium, die Architekten und die Baufirma, nachdem auch Gemeinderat Hans Hufnagel nachgefragt hatte. Leider gab es von allen keine klaren Aussagen, wann und wie es weitergeht. Ungerer wird sich aber weiter um eine Antwort bemühen.

GR Stauffer (FW) sprach den Runden Tisch am Schrankenbuckel an. Dabei wurde für die Grüne Mitte Brühls über einen Pocket-Park gesprochen, der aber nicht ersichtlich sei und nach Aussage von Anwohnern wohl nicht gebaut werden soll. Ortsbaumeister Haas antwortete, dass ihm keine Planänderung bekannt sei und der Platz erst gebaut werden könne, wenn die Häuser stünden.

GR Grüning (GL) wollte den Stand bezüglich European Energy Award wissen. Ortsbaumeister Haas gab zu, dass man das Ganze in dem Zeitaufwand unterschätzt habe. Es gebe Arbeitsgruppen, die auch tätig seien. Man stehe dazu auch in Kontakt mit der KLIBA. GR Smith (SPD) sprach erneut die katastrophale Reinigungssituation in der Schillerschule an. Er wollte wissen, wie es hier weitergehe und ob der aktuellen Firma schon gekündigt wurde. Weiterhin fragte er an, wann die hässlichen Bauzäune mitten im Hof verschwinden. Dies sei der reinste Müllablageplatz. Dr. Göck antwortete auf die Frage mit der Putzfirma, dass die Gemeinde hier dran sei, dies aber eine interne Angelegenheit sei und darüber nicht gesprochen werden kann.

Zu den Bauzäunen antwortete Ortsbaumeister Haas, dass diese in nächster Zeit verschwinden und wieder Waschbetonplatten eingesetzt werden.

GR Zelt (SPD) sprach die vielen Bauzäune in der Gemeinde an und fragte, ob diese alle ordnungsgerecht stehen würden. Haupt- und Ordnungsamtsleiter Ungerer gab zur Antwort, dass der Vollzugsdienst bei seinen Streifenfahrten immer ein Auge auf Zäune, Gerüste, Hecken und Bäume habe und diese auch auf Dauer, Standort und Genehmigung kontrolliere.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

am Montag, den 06.05.2024, um 18:30 Uhr  
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

#### Tagesordnung

1. Antrag auf Befreiung: Errichtung eines Geräteschuppens zur Lagerung diversen Gartenzubehörs Baugrundstück: Flst. Nr. 4401/1; Hofäcker 7
  2. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren: Aufstockung eines Wohnhauses Baugrundstück: Geierstr. 5, Flst. Nr. 3297
  3. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren: Dachgeschossausbau zur Wohnung mit 2 Gauben und Errichtung eines Anbaus mit zwei Wohnungen Baugrundstück: Mannheimer Str. 18, Flst. Nr. 20
  4. Informationen durch den Bürgermeister
  5. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
  6. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
- gez. Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

## Goldene Hochzeit

Die Eheleute Dr. Dr. Alfred und Gabriele Reichert, geb. Essig, feiern am Freitag, 10.05.24, das Fest der „Goldenen Hochzeit“. Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

## Altersjubilare

05.05.	Herr Peter Völker	80 Jahre
06.05.	Herr Bernd Wellenreuther	80 Jahre
09.05.	Herr Albert Fichtner	95 Jahre
11.05.	Frau Toni Keller geb. Jösel	90 Jahre

## Wir gratulieren recht herzlich!



## Sperrung der Karpfengasse

Ab Montag, 06.05.2024 wird die Karpfengasse wegen Bauarbeiten am Fernwärmenetz voll gesperrt. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis in den Juni andauern. Es kann zu Verkehrsbehinderungen kommen. Bitte achten Sie auf die Beschilderung. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Fotos: Daria Kulkova/iStock/Getty Images Plus

# BLUT SPENDEN RETTET LEBEN!



## Gemeinde Brühl Rhein-Neckar-Kreis

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Gemeinde Brühl schreibt nachfolgende Arbeiten auf Grundlage der VOB/A öffentlich aus:

#### Tiefbauarbeiten – TV Brühl Parkplatz – Asphalterneuerung

- Abbrucharbeiten, Asphalt, Beton usw.
- Abwasserleitungen erneuern, MV bis DN 200
- Schottertragschicht
- Bordanlagen, Pflasterflächen usw.
- Asphalttragschicht, Asphaltbetondeckschicht

Baubeginn 09.09.2024 – Bauende 20.12.2024

Submission Freitag, 28.06.2024 um 10:00 Uhr, im Rathaus Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl /Baden, Zimmer 313

Die Verdingungsunterlagen können kostenfrei, ab dem 06.05.2024, unter folgendem Link heruntergeladen werden: <https://www.subreport.de/E18297733>

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.  
Zuschlags- und Bindefrist: 29.07.2024.

Auf Anforderung hat der Bieter Nachweise über seine Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit vorzulegen. Vertragserfüllungsbürgschaft 5% und Gewährleistungsbürgschaft 3%.

Nachprüfstelle für behauptete Vergabeverstöße (§ 31 VOB-A) ist das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg.

Die Veröffentlichung kann auch auf der Homepage [www.subreport.de](http://www.subreport.de) und [www.bruehl-baden.de](http://www.bruehl-baden.de) nachgelesen werden.

Brühl, den 04.05.2024

Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

**Gemeinde Brühl / Baden  
Rhein-Neckar-Kreis**

**Satzung  
zur Änderung der Satzung der Gemeinde Brühl über die  
förmliche Festlegung des Erneuerungsgebietes „Hauptstraße II“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Brühl hat aufgrund des § 142 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg am 22.04.2024 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Erneuerungsgebietes „Hauptstraße II“ beschlossen:

**§ 1**

**Gegenstand der Änderung**

Gegenstand der Änderung ist die Fristverlängerung des Durchführungszeitraumes der Ursprungssatzung der Erneuerungsmaßnahme, welche bisher am 30.04.2024 endet.

**§ 2**

**Inhalt der Änderung**

Die Frist für den Durchführungszeitraum der Erneuerungsmaßnahme „Hauptstraße II“ wird vorerst bis zum 30.04.2026 verlängert.

**§ 3**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Brühl, den 29.04.2024

Gezeichnet

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen einer Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der Verletzungen begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde Weingarten geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist ohne tätig zu werden verstreichen lässt, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind  
oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen
- oder vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder
- ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Gezeichnet

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Planzeichenlegende  
Abgrenzung des Sanierungs-  
gebiets ca. 3,31 ha



Gemeinde Brühl

Sanierungsgebiet  
"Hauptstraße II"

M. 1:1500 in A3

November 2015

**GERHARDT**  
stadtplanungsbüro

Diät.-Ing. Werner Gerhardt  
Freier Stadtplaner und Architekt DWB-StL



Die Gemeinde Brühl beschäftigt rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unterschiedlichsten Bereichen. Wir pflegen eine offene und freundliche Kommunikation und bieten als Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes einen sicheren Arbeitsplatz mit der Möglichkeit zum eigenverantwortlichen und mitgestaltenden Arbeiten.

Sie suchen eine neue Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Aktuell stellen wir ein:

- **Gärtner (m/w/d) – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau**
- **Ausbildungsplatz zum Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)**
- **Erzieher (m/w/d) in Voll- und Teilzeit**
- **Reinigungskraft für das Freibad (m/w/d)**
- **Pädagogische Zusatzkraft (m/w/d)**

Informationen zu den einzelnen Stellen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.bruehl-baden.de/stellenangebote/](http://www.bruehl-baden.de/stellenangebote/). Hier finden Sie auch die Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner.



#### Wir bieten Ihnen:

- |  |   |
|--|---|
| ✓ eine Bezahlung nach TVöD   | ✓ BikeLeasing                                 |
| ✓ 30 Tage Urlaub, bezahlte Freizeitstunden am Geburtstag, Fasching und Kerwe-Montag in Brühl; im erzieherischen Bereich weitere zwei Regenerationstage | ✓ Jobticket                                   |
| ✓ Jahressonderzahlung sowie eine leistungsorientierte Sonderzahlung  | ✓ Rabatt bei Pfitzenmeier und Venice Beach    |
|  | ✓ Betriebliche Altersvorsorge                 |
|  | ✓ Parkmöglichkeiten direkt vor dem Arbeitsort |
|  | ✓ ...und vieles mehr!                         |

Werden Sie Teil unseres Teams und senden Sie uns Ihre Bewerbung an die in der jeweiligen Stellenausschreibung angegebene E-Mail-Adresse.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

### Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



### Öffentliche Einrichtungen

### Klimaschutz



### Einladung zu den nächsten Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz

**AG Erneuerbare Energien:**  
Mittwoch, 8. Mai 2024 um 17.30 Uhr im Rathaus

**AG Nachhaltigkeit:**  
Mittwoch, 5. Juni 2024 um 18.00 Uhr im Rathaus

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Brühl und Rohrhof sind herzlich eingeladen, aktiv am Klimaschutz mitzuarbeiten und sich zum Thema „Gemeinsam nachhaltigen Klimaschutz in Brühl gestalten“ in den Arbeitsgruppen zu engagieren. Für Fragen und Anmeldung steht Ihnen die Klimaschutzmanagerin Birgit Sehls (Telefon 06202 2003-96, E-Mail: birgit.sehls@bruehl-baden.de) gerne zur Verfügung.

### Jahnschule Brühl



### Kuchenverkauf

**Samstag, 11. Mai 2024**  
ab 10.30 Uhr bis ca. 14 Uhr

bei  
**Möbel Höffner  
Schwetzingen**

Der Umwelt zuliebe dürfen gerne eigene Kuchenbehälter mitgebracht werden.

Über den Erlös freut sich  
die **Mäuschenklasse**  
der **Jahnschule Brühl**



Organisation/Durchführung:  
Eltern der Klasse 1a, Jahnschule

### Jugendkunstschule

4 Vormittage (16 Ustd.) · 9.00–12.00 Uhr · 6 bis 10 Teilnehmer/innen · für Kinder von 6–12 Jahren · Ort: Mehrzweckraum Brühl am Hallenbad · Leitung: Andrea Tewes, freischaffende Künstlerin · Gebühr: 59,- € (inkl. Material) · 25% Ermäßigung auf den Kurspreis für Geschwister



Wir arbeiten mit **Porenbeton** und machen Buchstaben zum stehenden Kunstwerk. Es wird **gesägt, gerspelt und gefeilt**. Ein wenig Kraft und Ausdauer braucht es schon, doch am Ende werdet ihr belohnt mit einer fertigen **Skulptur**, die es garantiert kein zweites Mal gibt! Es wird recht staubig, also bringt bitte eine Brille, Mundschutz und Arbeitshandschuhe mit und tragt geeignete Kleidung. Wir arbeiten draußen!

Anmeldung an der Rathauspforte, Tel.: 06202 2003-0 oder über [www.bruehl-baden.reservix.de](http://www.bruehl-baden.reservix.de)

### Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

#### Demnächst in der VHS

#### Kurse in den Pfingstferien Präsentieren mit PowerPoint

Für Schüler ab Klasse 7

Bei den Jahresarbeiten und Referaten, die Schüler ab der 7. Klasse anfertigen müssen, wird auf eine wirkungsvolle Präsentation immer mehr Wert gelegt. In diesem Kurs lernen die Schüler den effizienten Einsatz der Präsentationssoftware PowerPoint kennen, um Referate ansprechend und überzeugend darzustellen mit interessanten Folienübergängen, individuellem Folien-Layout sowie eingebundenen Bildern und Soundeffekten.

Dienstag, 21.05. und Mittwoch, 22.05., 10–12.15 Uhr in der VHS  
Anmeldung bis 16. Mai

#### Kinderspaß im Mittelalter

Für Kinder von 6–10 Jahren

Was haben die Kinder von heute und die Kinder des Mittelalters gemeinsam? Gingen sie zur Schule und was war ihr Lieblingsbuch oder -spiel? Was aßen und tranken sie und mussten sie sich auch die Zähne putzen? Hatten sie auch Ferien und was für eine Musik hörten sie bei Festen?

In der Werkstatt können die Kinder die mittelalterliche Schrift üben und ein Bild zum Thema „Die Kinder im Mittelalter“ malen.  
Donnerstag, 23.05., 10–11.30 Uhr in der VHS  
Anmeldung bis 21. Mai

#### Onlinekurse:

#### Europa und Du: Alltagswissen zur Mitgestaltung der EU

Die Europäische Union polarisiert: Viele ihrer Bürger genießen Freiheiten und Möglichkeiten, die das Bündnis bietet. Einige schimpfen wiederum über kleinteilige Bevormundung und sehen sich in ihrer Freiheit eingeschränkt. Aber auch dieser komplexe politische Apparat lässt Mitbestimmung und -gestaltung zu.

Freibad Brühl



... eines der schönsten Freibäder der Region!

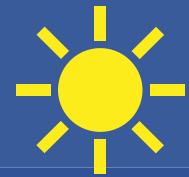
## Vorankündigung Freibadsaison 2024

**Saisonstart: Montag, den 13.05.2024, 09:00 Uhr**

Unsere Öffnungszeiten:

Mai und September = täglich von 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Juni, Juli und August = täglich von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr



Kontakt:  
Freibad Brühl  
Am Schrankenbuckel 11  
68782 Brühl  
Telefon 06202-71103

Online-Tickets und Infos unter:  
<https://bruehl-baden.baeder-suite.de>  
<https://www.bruehl-baden.de>  
Facebook u. Instagram

**Das Bäderteam freut sich auf ihren Besuch!**

*Links und rechts am Rhein*



# BRÜHL

# GEMEINDEBÜCHEREI BRÜHL



## Neue Bücher warten auf Ihre Ausleihe

Diese Woche stellen wir Ihnen eine Auswahl unserer neuen Krimis und Thriller vor:

- „Ostseefinsternis“ (Pia Korittki; Bd. 19) von Eva Almstädt<sup>1</sup>: Die blinde Helmgard Böttcher regiert ihre große Familie an der Ostsee mit fester Hand. Als ihre Enkelin auf dem Heimweg überfallen wird, lässt die Rache nicht lange auf sich warten: Ein junger Mann aus dem Nachbarort erleidet eine schwere Vergiftung und stirbt. Ausgerechnet eine Pflanze, die auch in Helmgards Garten wächst, war die Ursache dafür. Komissarin Pia Korittki, die eigentlich ein entspanntes Wochenende mit ihrem Sohn Felix und ihrem Freund Marten in dessen neuem Haus an der Ostsee verbringen wollte, stößt bei den Ermittlungen in einen tödlichen Morast aus Hass, Lügen und alter Feindschaft.
- „Gewittermann“ (Kommissarin Lind ermittelt; Bd. 2) von Tina N. Martin<sup>2</sup>: Bei minus 22 Grad wird auf der gefrorenen Ostsee eine Leiche gefunden. Zwei Dutzend Schläge wurden gegen den Schädel des steinreichen Rentners Evert Holm ausgeführt, den Penis hatte der Täter ihm noch vor Eintritt des Todes abgeschnitten. Als Kriminalkommissarin Idun Lind den Fall übernimmt, werden die Hintergründe der Tat klar – die Spur führt ins Rotlichtmilieu Nordschwedens. Idun betritt eine Welt, in der Geld, Gewalt und Macht schon einmal das Leben zweier unschuldiger Menschen zerstört haben.
- „Blutsbande“ von Nicci French<sup>3</sup>: 1990 versammeln sich die Einwohner eines Dorfes an der englischen Ostküste in einer Scheune zu einer Geburtstagsfeier. Nur die Frau des Jubilars fehlt – die freiheitsliebende und impulsive Charlotte, um die sich niemand echte Sorgen macht. Einzig ihre Tochter Etty befürchtet, dass ihr etwas Schreckliches zugestoßen sein könnte. Wenig später wird die Leiche eines Dorfbewohners im Fluss gefunden und Charlotte bleibt vermisst. Viele Jahre später kehrt Etty an den Ort ihrer Kindheit zurück um das Elternhaus auszuräumen. Die Ereignisse von damals haben die Familie zerrüttet. Als im Dorf erneut ein furchtbares Verbrechen geschieht, wird Detective Maud O'Connor mit dem Fall beauftragt. Bei ihren Ermittlungen stößt sie auf Hinweise, die in die Vergangenheit führen – und auf eine Mauer des Schweigens. Denn niemand hat Charlotte jemals wieder gesehen.

### Medienpräsentation zum Thema „Brühl und seine Umgebung“

In unserer aktuellen Medianausstellung finden Sie neben Literatur zur Brühler Ortsgeschichte auch Ausflugstipps in der näheren Umgebung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Öffnungszeiten:

Mo: 10-12 Uhr u. 14-18 Uhr

Mi: 12-19 Uhr

Fr: 9-12 u. 14-17 Uhr

#### Literaturverzeichnis

<sup>1</sup> buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2024): „Ostseefinsternis“ von Eva Almstädt. URL: <https://www.buecher.de/artikel/buch/ostseefinsternis-pia-korittki-bd-19/69217860/>, zuletzt abgerufen am 29.04.2024

<sup>2</sup> buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2024): „Gewittermann“ von Tina N. Martin. URL: <https://www.buecher.de/artikel/buch/gewittermann-kommissarin-lind-ermittelt-bd-2/66205900/>, zuletzt abgerufen am 29.04.2024

<sup>3</sup> buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2024): „Blutsbande“ von Nicci French. URL: <https://www.buecher.de/artikel/buch/blutsbande/68503222/>, zuletzt abgerufen am 29.04.2024

- Fortsetzung von Seite 11 -

In vielen Bereichen sogar mehr als in so manchem Mitgliedstaat, wie eine Studie der Bertelsmann Stiftung herausfand.

„Neuer Schwung für die Demokratie in Europa“ war immerhin in den vergangenen fünf Jahren eine Priorität der Kommission. Doch bislang handelt es sich bei den neuen Mitmachmöglichkeiten fast um Geheimwissen; nur wenige nehmen sie wahr.

Deshalb wollen wir die Mitmachmöglichkeiten in der EU zu deinem Alltagswissen machen.

Tamara Ehs ist Politikwissenschaftlerin, Demokratieberaterin und politische Bildnerin. Sie nimmt die Teilnehmer an die Hand und erklärt an griffigen Beispielen aus dem Alltag, wie Mitgestaltung geht und welchen Unterschied Beteiligung macht.

Außerdem bespricht sie mit den Teilnehmern wenige Tage vor den Wahlen die unterschiedlichen Positionen von Europaparlament, EU-Kommission und Ministerrat zur Erweiterung des Beteiligungsangebot.

Und schließlich wählt die Gruppe ein Thema aus, das sie exemplarisch als Europäische Bürgerinitiative auf den Weg bringt – dein Thema für Europa!

Mittwoch, 29.05., 19–20.30 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung bis 22. April



## Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

### Gottesdienste und Termine

#### 04.05., Samstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

#### 05.05., SONNTAG – 6. Sonntag der Osterzeit

Apg 10,25-26.34-35.44-48; 1 Joh 4,7-10; Joh 15,9-17

10:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe

#### 06.05., Montag

19:00 Kriegerkapelle Maiandacht mit der Kolpingfamilie Brühl

#### 07.05., Dienstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

#### 08.05., Mittwoch

10:00 Sen.-Wohnen Hl. Messe (Pfr. Sauer)

10:30 Avendi Hl. Messe

10:45 B&Q Hl. Messe (Pfr. Sauer)

#### 09.05., Donnerstag – Christi Himmelfahrt

Apg 1,1-11; Eph 1,17-23; Mk 16,15-20

10:30 St. Sebastian Hl. Messe zu Christi Himmelfahrt

#### 10.05., Freitag

17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranzgebet

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

#### 11.05., Samstag

14:30 Hl. Schutzengel Taufe von Chiara De Monte, Leano Dziurski, Andre Schweizer

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

#### 12.05., SONNTAG – 7. Sonntag der Osterzeit

Apg 1,15-17.20a.c-26; 1 Joh 11-16; Joh 17,6a.11b-19

10:30 St. Sebastian Hl. Messe

KIRCHEN  
KINO  
KETSCH

13.05.24  
19.00 Uhr

**Central Kino Ketsch**  
Enderlestr. 24a

Zum Film:  
Die Schulkinder in Matamoros (Mexiko) sind es gewöhnt, dass man sich nicht viel um sie kümmert. Gewalt, Vernachlässigung und Korruption bestimmen ihren Alltag. Doch ihr neuer Lehrer will sie nicht aufgeben und versucht, ihnen einen Ausweg zu zeigen. Mit Einfühlungsvermögen und Empathie wendet er sich an die Klasse, um ihre Neugier und vor allem ihr Potenzial zu wecken. Während die Kinder überrascht sind, stößt sein Vorgehen im Lehrerzimmer jedoch auf Unverständnis...

Im Gespräch:  
**Joachim Rumold**  
Rektor Neurottschule Ketsch

Eintritt: 6,50 €

2024

VIX

### Ökumenische Nachrichten

#### Keine ökumen. Wochenandachten

Bitte beachten Sie, dass in der Zeit vom 01.05. bis 08.05.2024 keine ökumenischen Wochenandachten und keine offene Kirche stattfinden werden. Das Andachtsteam begrüßt alle Besucher wieder ab dem 15.05.2024 und wünscht allen bis dahin eine gute Zeit!

#### „Tag der Solidarität“ –

#### Aktion im ehemaligen Pfarverband Schwetzingen

Unterwegs sein in gemeinschaftlichen Gedanken für Menschen, die Unterstützung und Zukunftsperspektiven brauchen – vornehmlich in Afrika und Osteuropa.

Ein Leben in Würde, Schulbildung und die Verwirklichung von Menschenrechten, dazu haben sich vor 41 Jahren Mitglieder der Kath. Kirchengemeinden Schwetzingen, Oftersheim, Plankstadt, Brühl und Ketsch zusammengetan. Spenden sammeln, Solidarität offen mit einem Marsch bekunden, auf Not und Elend aufmerksam machen, eine Herzensangelegenheit – damals wie heute!

Die Wiege des „Hungermarsches“ ist in Ketsch zu finden, die Idee immer noch sehr lebendig und die Spendenbereitschaft riesig. Direkte Kontakte zu den Projekten, die mit den Geldern über Jahre hinweg aufgebaut werden, sind der Garant für die gezielte Verwendung der Spenden. Jahr für Jahr sorgt die Summe dazu bei den Organisationsteams für riesige Freude – sind doch jeweils Summen um die 40.000 € zu benennen, die Gesamtsumme aus all den Jahrzehnten grenzt an 1,5 Millionen Euro.

Traditionell wurde also am vergangenen Sonntag am frühen Morgen marschiert und geradelt – mit dem Segen von Pfarrer Noeske am Försterhaus auf der Rheininsel.

Gerne wird diese ökumenische Verbundenheit zu dieser Aktion seit vielen Jahren gepflegt. Am Eingang der Rheinhalle als „Sammelplatz“ sorgten Ministranten für Erfrischungen und nahmen zahlreiche Spendenkarten entgegen. Mit dem Banner voran zogen alle weiter nach St. Sebastian zum Gottesdienst – dem nächsten legendären Tagespunkt.

Dekan Lüttinger feierte in ökumenischer Mitgestaltung von Pfarrer Noeske, musikalisch begleitet von der Kirchenband „Konfrontation“, einen schwungvollen, freudigen Gottesdienst. „Unterwegs sein – heute für die Eine Welt – übertragen auch auf unsere Kirche“, nahm er das Motto des Tages in die kirchliche Feier mit auf.

Abrundung und Ausklang zugleich für diesen solidarischen Tag ist das gemeinsame Mittagessen. Im Pfarrheim war dazu ein leckeres Essen vorbereitet – mit „afrikanischem Touch“, wie das Ketscher Team gerne mit Freude und Stolz betont. In Ketsch wohnend, mit westafrikanischen Wurzeln, helfen Freunde besonders zu diesem Tag bei der Auswahl der Gerichte und deren Zubereitung mit. Ein buntes Bild gibt dann die Pfarrheim-Küche ab. Die Besucher konnten zum Empfang einen Aperitif nach eigener Rezeptur genießen – Hibiskus, Pfefferminz, Ingwer und Ananas dienen zur Grundlage. Zum Mittagessen gings zum Genuss der Gäste nach eigenen Rezepten weiter, ein reichhaltiges Kuchenbüfett mit Kaffee rundete den Mittag ab.

Im Vorfeld, bereits durch Flyer und Pressemitteilungen informiert, konnten die Besucher auf Stellwänden Fotos und Einzelheiten zu den Projekten der diesjährigen Aktion ansehen. Ob Aids-Hilfe in Südafrika, Bildung für Straßenkinder in Nairobi und Waisenkinder in Zimbabwe, Unterstützung für Familien und Heimkinder in Rumänien, Kinderrechte Afrika e.V. und Zukunft für junge Menschen in Dourtenga – alles ist lohnenswert für unsere Unterstützung. Allen Spendern und Helfern – für diesen Tag und die ganze Aktion – sei auf das Herzlichste gedankt.

„Dem Alltag eine neue Perspektive geben“, meinte ein Helfer am Ende des Sonntags in zufriedenem Rückblick auf das Wirken im Pfarrheim.

M.F.

## Evangelische Kirchengemeinde Brühl

### Gottesdienste und Termine

#### Sonntag, 5. Mai – Rogate

10:00 Uhr Gemeindezentrum Gottesdienst mit Pfrin. Börnig

### WOCHENSPRUCH (Rogate)

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Ps 66,20

#### Montag, 6. Mai

18:30 Uhr Gemeindezentrum Probe Kirchenchor

#### Dienstag, 7. Mai

19:00 Uhr Gemeindezentrum Frauenrunde – Themenabend „Vom Kaiserreich zur Diktatur“ mit Hr. Burkhard  
 19:00 Uhr Gemeindezentrum Männerkreis – Themenabend

#### Mittwoch, 8. Mai

14:00 Uhr Gemeindezentrum Altentreff  
 20:00 Uhr Gemeindezentrum Probe Chor InTakt

#### Donnerstag, 9. Mai (Christi Himmelfahrt)

10:00 Uhr Rheininsel Ketsch Gottesdienst zu Himmelfahrt mit Pfr. Demal  
 17:00 Uhr Gemeindezentrum Generalprobe Bläserkreis

#### Freitag, 10. Mai

14:00 Uhr Gemeindezentrum Café Vergissmeinnicht  
 17:00 Uhr KiGa Heiligenhag (Kellerräume) KirchenKids (7-12 Jahre)

#### Sonntag, 12. Mai – Exaudi

10:00 Uhr Evang. Kirche Gottesdienst mit Taufen mit Pfrin. Börnig  
 19:00 Uhr Gemeindezentrum Frühjahrskonzert des Bläserkreises unter dem Motto „Musikalische Reise durch Skandinavien“

### Konzert des Evang. Bläserkreises

Am Sonntag, den 12. Mai um 19 Uhr lädt der Ev. Bläserkreis Brühl unter der Leitung von Heike Wagner zu seinem Frühjahrskonzert in das evang. Gemeindezentrum Rohrhof ein.

Unter dem Motto „Musikalische Reise durch Skandinavien“ führt Sie Pfr. Marcel Demal in Bild und Ton zu den Orten der dort entstandenen Musik. Das Programm enthält bekannte Melodien von Edvard Grieg und Jean Sibelius sowie geistliche und weltliche Lieder in bunter Reihenfolge aus der Folklore bis zum schwedischen Popsong. Besondere Glanzpunkte werden die Sopranistin Eva Mensch und Gitarristin Kinga Diemza setzen.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

### Auf nach Ludwigsburg – Gemeindeausflug 2024

Rucksäcke gepackt und Laufschuhe geschnürt! Am **Samstag, den 29. Juni 2024** fahren Alt und Jung mit dem Bus für einen Tag nach Ludwigsburg zum Blühenden Barock.

Der Ausflug ist für jedes Alter geeignet – während alle Naturliebhaber\*innen die Pracht der ca. 30 Hektar großen Gartenschau rund ums Ludwigsburger Residenzschloss genießen und bei einer Führung genauer kennenlernen können, lockt der legendäre Märchenpark mit seinen liebevoll gestalteten Stationen alle jungen Besucher. Wer wollte nicht schon einmal „Rapunzel, lass dein Haar herunter“ rufen?

Bei einem gemeinsamen Mittagessen stärken wir uns für unsere Zeitreise ins Barock am Nachmittag. Bei einer Schlossführung können wir u. a. die wundervolle Schlosskirche und das Schlosstheater bestaunen. Wer vom Laufen müde ist, findet den ganzen Tag über in einem der zahlreichen Gastronomiebetriebe Leckereien zur Stärkung. Am frühen Abend bringt uns unser Bus zurück nach Brühl.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Anmeldungen mit Vorauskasse nimmt das Ev. Pfarramt zu den gewohnten Öffnungszeiten ab sofort entgegen.

Anmeldeformulare und weitere Informationen liegen dort für alle Interessierten bereit. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Treffpunkt für die Abfahrt: **29. Juni 2024 um 08:00 Uhr / Messplatz Brühl (Nähe Bushaltestelle Schwetzinger Straße)**



Nachbarschaftshilfe  
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

**Tel.: 1 26 25 27**  
Hockenheimer Straße 3  
Bürozeiten: Mo + Mi: 9.00 – 12.00 Uhr  
Neue E-Mailadresse: nbh.bruehl@kbz.ekiba.de



## Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

### Gottesdienste und Termine

#### Sonntag, 05.05.2024, 17.00 Uhr

Familiengottesdienst mit Abendessen – Bring and share, evang. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Brühl

#### Samstag, 11.05.2024, 10.00-15.00 Uhr

Pfadfindertreffen der Brühler Falken, Anton-Langlotz-Str.12, Brühl

#### Sonntag, 12.05.2024, 18.30 Uhr

Gottesdienst mit Otto Lang, evang. Kirche, Kirchenstr. 1, Brühl  
 Infos unter [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

VERANSTALTER: LKG BRÜHL      WWW.LKG-BRUEHL.DE

Wir feiern  
Familiengottesdienst  
Kummschd?

05.05.24 – 17 UHR  
EV. GEMEINDEZENTRUM



## Parteien

### CDU Brühl-Rohrhof

#### Termine

##### **Fraktionssitzung und Kandidatentreffen Mittwoch, den 08.05. um 19:00 Uhr, Fraktionszimmer der CDU im Rathaus**

Die Gemeinderäte, Kandidaten und Vorstandsmitglieder treffen sich im Rathaus, um die weiteren Aktionen des Kommunalwahlkampfes zu planen sowie über aktuelle kommunalpolitische Themen zu informieren. Alle interessierten Parteimitglieder sind eingeladen.

#### **Verteilerkastenmalaktion**

##### **Freitag und Samstag, den 10. und 11. Mai**

Nach dem Pilotprojekt am Lindenplatz werden Isabelle und Nico Reffert den Kasten an der Ecke Schrankenbuckel / Nibelungenstraße bemalen und dabei gerne über das Projekt und die bereits geplanten Motive informieren. Ziel ist es, im gesamten Gemeindegebiet die Verteileranlagen optisch aufzuwerten.

#### **Infostand mit Schwerpunktthema Sport- und Vereinsförderung**

##### **Sonntag, den 12. Mai ab 14:00 Uhr am Sportgelände des FV Brühl**

Gemeinderäte und Kandidaten stellen sich den Bürgern vor und diskutieren über die Maßnahmen zur Vereinsförderung und die Bedürfnisse der Brühler und Rohrhofer Sportvereine.

#### **Weg mit dem Schmuttel: Putzaktion der CDU**

##### **Mittwoch, den 15. Mai ab 18:00 Uhr**

In Anknüpfung an die Bemalungsaktion der Verteilerkästen sind zahlreiche Objekte der Gemeinde als besonderes Ziel von Vandalismus, Schmierereien und Beklebungen ins Auge gefallen. Die CDU möchte hier ein Zeichen für ein rücksichtsvolles Miteinander setzen und mit einer Putzaktion Verteilerkästen, Laternen etc. von Beschmierungen befreien. Der Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.

#### **Veranstaltung: Unsere Gesundheitsversorgung in Gefahr!**

##### **Was ist zu tun?**

Podiumsdiskussion mit Experten aus der Branche

##### **Donnerstag, den 16. Mai um 19:00 Uhr**

Trattoria Sicilia (Dreikönigstr. 6 in Schwetzingen)

Als Gäste diskutieren auf dem Podium:

Michael Till, Kreisrat, Leiter einer Unternehmensberatung im Krankenhauswesen

Prof. Dr. med. Peter Rohmeiß, Geschäftsführer der ze:ro Praxen u. a. in Schwetzingen

Dr. Jürgen Sommer, Apotheker

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

#### **Infostand Rohrhof mit den Kandidaten zur Kommunalwahl Samstag, den 18. Mai ab 10:00 Uhr am Netto-Markt in der Rheinauer Straße**

Die Kandidaten der CDU zur Kommunalwahl stellen sich den Fragen der Bürger und freuen sich auf zahlreiches Erscheinen.

### Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

#### **Rosenfest**

Am Sonntag, 5. Mai 2024, ab 11.30 Uhr findet wieder das traditionelle Rosenfest in der schönen Brühler Grillhütte statt. Die Bevölkerung von Brühl und Rohrhof ist herzlich eingeladen. Bei einem kühlen Bier, Wein, Steaks, Grillwürsten, Kaffee und Kuchen können die Besucher ein paar Stunden die Seele baumeln lassen. Wie schon immer erhalten die Damen zum Abschied eine Rose.



#### **Vorstandssitzung**

Die nächste Vorstandssitzung findet am Dienstag, 7. Mai 2024 um 19.00 Uhr im SV-Rohrhof-Clubhaus statt.

#### **Infostände**

Am Samstag, 11. Mai 2024

von 10.00-12.00 Uhr bei der Volksbank,

am Dienstag, 14. Mai 2024

von 10.00-12.30 Uhr Wochenmarkt/Stabhalterplatz, Rohrhof und

am Samstag, 18. Mai 2024

von 10.00-12.00 Uhr Sonnenapotheke/Messplatz

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, am Infostand vorbeizukommen und mit den Kandidaten ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf einen Austausch mit den Bürgern und setzen uns für ein liebenswertes Brühl ein.

### SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

#### Termine

##### **Gänsweidfest am Donnerstag, 9. Mai**

Herzliche Einladung zum Vatertagstreffen auf der Gänsweid: Die Brühl-Rohrhofer Sozialdemokraten starten morgens um 10 Uhr, um die Ausflügler aus Brühl und der Region Rhein-Neckar zu versorgen, Kuchenspenden sind erwünscht, Gabriele Rösch nimmt gerne die Zusage entgegen, Telefon 72800.

##### **Spielplatzbegehung am Freitag, 10. Mai, 15 Uhr**

Die Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl begutachten die Brühler und Rohrhofer Spielplätze. Treffpunkt ist am Freitag, 10. Mai, um 15 Uhr der Spielplatz an der Wiesenstraße.

##### **Vorstandssitzung am Freitag, 10. Mai, 18 Uhr, Fraktionszimmer**

Der Vorstand und die Gemeinderatsfraktion treffen sich zur Planung der weiteren Aktivitäten im Wahlkampf im Rathaus, Fraktionszimmer (Eingang über den Ratshof).



**DONNERSTAG**  
**09.05.**  
ab 10:00 Uhr

# VATERTAGSFEST AUF DER GÄNSWEID

mit Musik, Weißwurstfrühstück, Steaks,  
Bratwürsten sowie Kaffee und Kuchen

**SPD** Soziale Politik für Dich.

[www.spd-bruehl-rohrhof.de](http://www.spd-bruehl-rohrhof.de)

**Infostand am Dienstag, 14. Mai, 10.30 Uhr,  
beim Stabhalterplatz in Rohrhof**

Die Gemeinderäte Gabriele Rösch und Hans Hufnagel sowie die Kandidatinnen Nicole Schnepf und Karin Noel laden zu Informationen rund ums Kommunalwahlprogramm an den Stabhalterplatz ein, und natürlich stehen sie auch zum Thema „Mobilfunkabdeckung in Rohrhof“ für Fragen zur Verfügung.

**Infostand am Freitag, 17. Mai, um 16 Uhr,  
am Lindenplatz in Brühl**

Die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten Christiana Silio, Gerrit Jürgensen und Karin Noel informieren zum Kommunalwahlprogramm und stehen für Fragen zur Verfügung.

**Infostand am Samstag, 18. Mai, um 11 Uhr,  
vor der Volksbank in Brühl**

Die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten Christiana Silio, Gerrit Jürgensen und Karin Noel informieren zum Kommunalwahlprogramm und stehen für Fragen zur Verfügung.

**Grüne Liste Brühl**

**Informationsstand zur Kommunal- und Europawahl  
Samstag, 4. Mai 2024, 10 bis 12 Uhr auf dem Lindenplatz  
Brühl und am Dienstag, 7. Mai, 10 bis 12 Uhr beim Markt in  
Rohrhof**

Lernen Sie die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten der Grünen Liste Brühl kennen! Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie Kandidierende freuen sich auf Ihre Fragen und Anregungen zur Gemeinderatswahl und zur Kreistagswahl.

Diskutieren Sie mit uns über die aktuelle und zukünftige Entwicklung von Brühl und Rohrhof, sagen Sie uns Ihre Vorstellungen und Ideen!

Wie sehen Sie Brühl und Rohrhof in 5 und in 10 Jahren? Was ist für Sie wichtig und wünschenswert? Was erwarten Sie von der Politik im Landkreis? Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!

**Die nächste Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e. V. findet am Samstag, 18. Mai 2024 von 10 bis 13 Uhr statt (auf dem Messplatz Brühl hinter Lidl)**

Auch gut erhaltene Bücher werden zur Weiterverwendung angenommen. Tatkräftig unterstützen werden die Eltern des Kindergartens St. Bernhard.

Bitte achten Sie darauf, dass **keine Fremdstoffe** im Papier oder den Kartons sind.

Folgetermine sind:

**15. Juni 2024, 20. Juli 2024, 17. August 2024**

(immer am 3. Samstag des Monats)

Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen? Schreiben Sie uns an [info@grueneliste-bruehl.de](mailto:info@grueneliste-bruehl.de).

**FDP Ortsverband Brühl/Rohrhof**

**Infostand zur Kommunal- und Europawahl 2024**

Die Kandidaten für die Gemeinderatswahl Marga Char und Marvin Bretschneider sind am 18. Mai zwischen 10:30 und 12:30 Uhr auf dem Lindenplatz.

Lernen Sie uns kennen und kommen Sie gerne mit Fragen und Anregungen auf uns zu!

Wir freuen uns auf Sie!



**Kulturelles**

Ausstellung in der Villa Meixner  
Künstlerinitiative Schwetzingen

# Berührungen



Felicitas Wiest | VG Bild-Kunst Bonn

**26. April bis 2. Juni 2024**

Sa. 14:30-17:30  
So u. Feiertag 14:00-17:30  
und nach Vereinbarung

Führungen:  
05.05., 02.06.  
je um 15:00 Uhr



# SCHÖNE MANNHEIMS – BEST OF –

13.06.2024 20:00 UHR  
FESTHALLE BRÜHL

EINTRITT: 22€ BIS 25€  
(TK + 3€)



VORVERKAUF  
RATHAUS: HAUPTSTR. 1, TEL. 06202 2003-0  
ODER WWW.BRUEHL-BADENRESERVIX.DE

**HANS KAMMERLANDER**  
**12. Nov. 2024**

**MANASLU  
DER GEISTERBERG**

**20:00 Uhr | Festhalle Brühl**

Karten für 18 € bis 20 € (AK + 3 €)  
unter [www.bruehl-baden.reservix.de](http://www.bruehl-baden.reservix.de),  
an der Rathauspforte oder unter 06202 2003-0

**20 JAHRE IN BRÜHL** **NEU: ZWEITER TERMIN**

**THEATER**  
**HEMSHOF-SCHACHTEL**  
*Agathe und der Theatergeist*

**27. OKTOBER 2024**  
**17:00 UHR | FESTHALLE BRÜHL**

Eintritt: 22-€ bis 25-€ (TK + 3-€)  
Karten unter 06202-2003-0, An der Rathauspforte oder unter [www.bruehl-baden.reservix.de](http://www.bruehl-baden.reservix.de)

**HEIDELBERGER HARDCHOR**  
**16. Nov. 2024**

**MÄNNERSCHICKSALE 12: NICHT MEIN ZIRKUS!**

**20.00 UHR IN DER  
FESTHALLE BRÜHL**

Eintritt: 22 € (TK + 3 €)  
Vorverkauf: 06202-2003-0, an der Rathauspforte oder unter [www.bruehl-baden.reservix.de](http://www.bruehl-baden.reservix.de)

**DAVE DAVIS**  
**LIFE IS LIVE**

VILLA  
SOMMER  
**FESTHALLE**

**30.11.24**  
**20:00 UHR**

**EINTRITT: 20€**  
**(TK + 2€)**

Vorverkauf: Rathaus: Hauptstr. 1, Tel.: 06202 2003-0 oder  
www.bruehl-baden.reservix.de

**CHRISTIAN HABEKOST**

**CHAKO'S**  
**GOSCHpel**  
**Show 2**

WoiNachtsFeierWerk  
The Reverend kommt nochemal!

**19.12.2024 20:00 Uhr**  
**Festhalle Brühl**

Tickets: 26€ - 34€ (TK + 3€)  
Vorverkauf: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

REPRODUCTION BLAND Odenwald Quelle



**Vereine**

**Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl**

**Sommer, Sonne, Freizeitplanung: Blut spenden nicht vergessen!**

Sommerliches Wetter und Feiertage locken mit vielen Freizeitmöglichkeiten.

Der DRK-Blutspendedienst erinnert daran, die Blutspende nicht zu vergessen.

**Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten!**

Die ersten Sommertage locken in diesen Wochen viele Spender\*innen weg von der Spenderliege. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden: Unfälle und Krankheiten machen vor gutem Wetter keinen Halt. Das DRK bietet zur Blutspende.

**Nächster Termin:**

**Donnerstag, dem 16.05.2024** von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Rohrhof,  
Hockenheimer Straße 3, 68782 Brühl

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter  
www.blutspende.de/termine

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt.

Patient\*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

**Hätte, könnte, sollte – einfach machen!**

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten:

Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an. Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren.

**Blut spenden? So einfach läuft's:**

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5-10 Minuten
6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder unter **0800 11 949 11**.

Bildmaterialien stehen unter [www.blutspende.de/presse/mediathek](http://www.blutspende.de/presse/mediathek) zur Verfügung.

**Gewerbeverein Brühl & Rohrhof**

**Jahreshauptversammlung 2024**

Mit akademischer Zeitzugabe von 10 Minuten eröffnete die 1. Vorsitzende Helga Fassel die JHV des Gewerbevereins Brühl und Rohrhof am 17.04.2024 um 19.40 Uhr im Lokal Dalmacija. Anwesend waren 15 Vereinsmitglieder, Bürgermeister Dr. Göck und ein Vertreter der Zeitung.

Fassel ließ in ihrem Tätigkeitsbericht das vergangene Jahr Revue passieren und ging auf die einzelnen Veranstaltungen ein. Sie sprach Ralf Schwarz (Goldschmiede feinMetall) ihren Dank zur gelungenen Organisation des Zunftbaumfests aus, was von allen Anwesenden mit Applaus quittiert wurde. Ebenso dankte sie Angelika Dauth (Angelikas Hairfashion) für das erstmalig durchgeführte, erfolgreiche Oktoberfest in deren Geschäftsräumen. Seitens der Mitglieder gab es auch für sie Applaus und zustimmende Worte.



Foto: Fermin Alonso Gomez

Das Candlelight-Shopping und die zugehörige Sterneaktion zugunsten der Stiftung Sterneglück wurden als Nächstes angesprochen. Bescheiden brachte es Helga Fassel (Kosmetikstudio Helga Fassel) kaum über sich, sich selbst zu loben, aber sie ist die unangefochtene Sternekönigin des Gewerbevereins. Das interne Rennen um die Sternekrone gewann sie mit mehr als dreimal so viel verkauften Sternen im Vergleich zu Angelika Dauth, Ariane Lehr (Schreibwaren Ratzeffummel) und Brigitte Amman (Sonnen Apotheke Brühl), die auf Platz zwei bis vier kamen.

Da nach Beendigung ihrer Ausführungen keine Fragen aufkamen, begann Michaela Benzler mit ihrem Tätigkeitsbericht als Kassier. Sie erläuterte die Einnahmen und Ausgaben des letzten Geschäftsjahrs, informierte über Kontostände und bat die Mitglieder, eventuelle Adress- und Bankdatenänderungen aktiv und zeitnah an den Verein zu melden. Erneut gab es keine weiteren Fragen.

Kai Mattern (Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG), aktueller Kassenrevisor, bestätigte eine ordentliche, lückenlose Kassenführung.

Nachdem auch hierzu keine Fragen aufkamen, ergriff Bürgermeister Dr. Ralf Göck das Wort. Er betonte die Vielfalt, die die Gemeinde Brühl im Bereich Gewerbe zu bieten hat, und lobte den Gewerbeverein für dessen Engagement. Der Gewerbeverein sei im Umbruch, man merke, dass gearbeitet wird und es Veränderungen gibt. Einige Veranstaltungen wurden beibehalten, andere weiterentwickelt und neue kamen dazu. Dr. Göck bemerkte: „Der Gewerbeverein erfindet sich neu!“ Es gibt Angebote, von denen er sich wünscht, dass die Brühler Bevölkerung sie gut bzw. annehmen wird und wünscht dem Verein alles Gute. Er dankte allen Helfern, die mit Spaß bei der Sache sind, wie er persönlich bei einigen Veranstaltungen erleben durfte.

Dr. Göck beantragte die Entlastung der Vorstandschaft. Diesem Antrag wurde einstimmig stattgegeben, worauf direkt die Neuwahlen begannen. Als Wahlleiter fungierte auch hier der Bürgermeister. Da Helga Fassel aus privaten Gründen den Vereinsvorsitz nicht mehr übernehmen wollte, trat sie zur Wahl für die 2. Vorsitzende an. Zuerst allerdings galt es, den 1. Vorsitzenden zu wählen. Einstimmig wurde Ralf Schwarz in das Amt gewählt. Er nahm Wahl an und dankte der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zur 2. Vorsitzenden wurde Helga Fassel gewählt, der bisherige Amtsinhaber Thomas Benzler trat nicht zur Wahl an. Wiedergewählt als Kassier wurde Michaela Benzler. Neu gewählte Schriftführerin ist Meike Schwarz. Brigitte Amman stellte sich nicht mehr zur Wahl. Als neue Beisitzer wählte die Versammlung Ariane Lehr, Angelika Dauth und Anke Laier (Wohnstudio). Die beiden neu gewählten Kassenrevisoren sind Kai Mattern und Fermin Alonso Gomez (A.G.S Architekten). Dr. Göck gratulierte dem neuen Vorstand zur Wahl und übergab das Wort an Ralf Schwarz, der viele neue Ideen hat, wie man den Gewerbeverein voranbringen und zu alter Stärke zurückführen kann. Er möchte „Gas geben“ im Bereich Veranstaltungen, gemeinsamer Werbung, Pressearbeit und möchte wieder alle Mitglieder an einen Tisch bringen.

Das Veranstaltungsangebot möchte er um eine Leistungsschau erweitern. Die Matinee in der Villa Meixner steht ebenso auf seiner Agenda wie mehrere Mitgliederversammlungen, zu denen Gäste eingeladen werden, die mit den anstehenden Themen in Verbindung stehen.

Um 20.30 Uhr wurde die Versammlung geschlossen, nachdem es keine Fragen zu beantworten und keine Anträge zu bearbeiten gab.

MCS

## Kolpingfamilie

### Maiandacht der Kolpingfamilie in der Kriegerkapelle

Die traditionelle Maiandacht der Kolpingfamilie findet am Montag, dem 06.05.2024, um 18.00 Uhr, in der Kriegerkapelle statt. Gestaltet wird diese Andacht von unserem Präses Pfarrer Bertsch. Im Anschluss treffen wir uns im Bernhardsstübchen zur „Maibowle“. Gäste sind zu unseren Veranstaltungen jederzeit herzlich willkommen.

### Maiandacht auf dem Letzenberg

Die Kolpingfamilie Mühlhausen lädt zur traditionellen Maiandacht auf dem Letzenberg ein. Die Andacht findet am 17.05.2024 um 19.00 Uhr mit einem anschließenden Treffen im Pfarrheim Malsch statt. Wir laden alle recht herzlich ein, mit uns diese besondere Maiandacht zu feiern.

Wir treffen uns vor der Schutzengelkirche in Brühl um 18.00 Uhr und bilden Fahrgemeinschaften. Eine Anmeldung ist bis zum 10.05.2024 auf jeden Fall bei Gerhard Zirstein, Tel. 75953, erforderlich.

## Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof e.V.

### Frühling = Pflanzzeit!



Beispiel einer Pflanzkiste:  
So schön abwechslungsreich  
könnte auch Ihre aussehen!

Foto: B. Hauck

Sie suchen eine Alternative zu Ihrem vegetationsfreien Vorgarten?

Sie möchten Artenvielfalt in Ihren Vorgarten holen und einer Erhitzung entgegenwirken?

Sie möchten Flächen schaffen, auf denen Wasser versickern kann?

Wenn Sie nur eine dieser drei Fragen mit **JA** beantwortet haben, hat der Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof e.V. die Lösung für Sie!

Erwerben Sie die **kleine oder große Pflanzkiste** mit trockenheitsresistenten, winterharten, insektenfreundlichen und pflegeleichten Pflanzen bei der Gärtnerei Präg-Radtke, mit 6 bzw. 15 Stauden zum halben Preis.

Gefördert wird das Projekt von der Sparkasse Heidelberg, dem NABU Schwetzingen, der Gemeinde Brühl, der Gärtnerei Silvia Präg-Radtke und auch der Umweltverein selbst unterstützt das Projekt sowohl in der Umsetzung als auch finanziell.

Sie wollen weitere Informationen?

Unter [www.umwelt-bruehl-baden.de](http://www.umwelt-bruehl-baden.de) und in bei den Sponsoren und weiteren Geschäften ausliegenden Flyern finden Sie Antworten auf Ihre Fragen.

Und jetzt bestellen: Gärtnerei Silvia Präg-Radtke, Im Rheinfeld 2, 68782 Brühl-Rohrhof, (Nahe Friedhof Rohrhof), Telefon 06202 77767

## Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

### Jubiläums- und Ehrungsmatinee – 10 Jahre Chorgemeinschaft



Foto: Gerald Hönig

Gerd Scherer, 1. Vorsitzender der Chorgemeinschaft, begrüßte alle Gäste, Laudatoren und die Gründungsmitglieder. Besondere Willkommensgrüße gingen an die Laudatoren, Herrn Dr. Ralf Göck, den Hausherrn und Bürgermeister, Herrn Andreas Sturm, Mitglied des Landtages von BW, Frau Claudia Stauffer, Kreisrätin des Rhein-Neckar-Kreises und Herrn Wolfram Gothe, Vorsitzender der IG Vereine Brühl und aktives Mitglied der CG. Ein herzlicher Willkommensgruß ging an Frau Sabine Zeuner als Berichterstatterin der Schwetzingener Zeitung.

Die Vorsitzenden des MGv Sängerbundes Jürgen Meyer, der GV Konkordia Willi Wirtz und die unten aufgeführten Gründungsmitglieder trafen sich Anfang 2013, um die Zusammenführung der beiden Brühler Gesangsvereine in die Wege zu leiten. Unter der Federführung von Gerd Scherer wurde in vielen Sitzungen die neue Satzung zusammen mit den notwendigen Vereinsordnungen erarbeitet. In der Gründungsversammlung am 29. April 2014 konnte die Zusammenführung beschlossen und anschließend die Eintragung als gemeinnütziger Verein beim Registergericht beantragt werden.

#### Gründungsmitglieder sind:

Baumann Rainer; Damm Lothar; Ehrenfried Horst; Fuchs Harald; Geschwill Gerhard; Hochlenert Christoph; Kotschner Günter; Langloh Michael; Meyer Jürgen; Ranzinger Klaus; Reiser Wolfgang; Scherer Gerd; Weiß Walter; Wellenreuther Bernd; Wirtz Franz Willi; Wocheslander Ludwig; Zorn Franz.

Gerd Scherer betonte in seiner Ansprache die wichtigsten Aspekte der Vereinszusammenführung, wie z. B. Erhaltung des Chorgesangs oder des kulturellen Beitrags innerhalb der Gemeinde Brühl. Wichtig ist auch die Integration weiterer musikalischer Gruppen. Die Gründung des gemischten Chors CHORness erfolgte im Jahre 2016. Der Frauenchor LadyPUR folgte 2018, dessen Gründung wurde begünstigt durch die Übernahme des Frauensingkreises.

Nach der Begrüßung durch Gerd Scherer übernahmen die Aktiven Maren Struve und Sonja Wocheslander die weitere Moderation. Die kommende Generation steht schon in den Startlöchern.

#### Mitgliederehrungen 2024

Alle Laudatoren betonten in ihren Ansprachen die Wichtigkeit der Vereine in den Kommunen und das sich daraus ergebende ehrenamtliche Engagement.

10 Jahre – Wörtche Renate, 20 Jahre – Rödel Reiner, Weber Klaus, 25 Jahre – Munz Karl, 30 Jahre – Eder Rudi, Frey Uwe, Kappes Willi, 40 Jahre – Büchner Michael, Büchner Theo, Damm Lothar, Sinn Roswitha, Wirtz Willi, Zorn Klaus, 50 Jahre – Meyer Jürgen, Weimer Gerd, Weiß Walter, 65 Jahre – Deutsch Roland

#### Ehrenamtspässe der Gemeinde Brühl

Dr. Ralf Göck überreichte diese an Fritz Dagmar, Hascher Dorothea und Gredel Klaus. Musikalisch begleitet wurde die Matinee durch den Frauenchor LadyPUR, den gemischten Chor CHOR-

ness, beide unter der Leitung von Vera Pfannenstiel. Der Auftritt des Männerchors wurde dirigiert von Chorleiter Matthias Tropf. Dem Applaus nach zu urteilen sind wir mit unseren Chören und der Chorleitung auf dem richtigen Weg. Wer von den geneigten Lesern, findet den Weg zu uns?

Nach den Abschiedsworten des 1. Vorsitzenden wurde die Jubiläums- und Ehrungsmatinee mit Getränken und dem gut arrangierten Fingerfood-Büfett, präsentiert durch den Pächter der Ratsstube, in geselliger Runde beendet.

L. Wocheslander

## Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

### Helferaufruf Sommerfest

Am 29. und 30. Juni findet das Sommerfest am Bootshaus statt. Helfer für den Auf- und Abbau sowie für die Stände melden sich bitte beim 1. Vorstand unter Angabe, wann sie helfen können. Kontakt: 1.vorstand@wsv-bruehl.de.

## Turnverein Brühl 1912 e.V.

### Kameradschaftskreis TV Brühl

Am Mittwoch, den 08.05.24 trifft sich der Kameradschaftskreis des TV Brühl um 17 Uhr im Nebenzimmer des TV-Clubhauses. Bei schönem Wetter im Biergarten. Gäste sind willkommen. JS

### Abteilung Handball

#### Brühlerinnen liefern großen Kampf

##### Badenliga Frauen:

##### TV Brühl – TSV Rintheim

**26:29 (12:12)**

Zum Saisonabschluss zeigten die Brühlerinnen gegen die Favoriten aus Karlsruhe noch einmal eine tolle Leistung und brachten Rintheim an den Rand einer Niederlage. Dass das am Ende doch nicht reichte, hatte gleich mehrere Gründe. Zum einen an einem ambitioniert spielstarken Gegner, zum anderen am Auslassen mehrerer Großchancen und zu guter Letzt auch mit an den Schiedsrichtern, die an diesem Tag einen fast unterirdischen Job ablieferten.

Die Gastgeberinnen traten am letzten Spieltag mit allen Akteurinnen an, die spielfähig waren, die Bank war fast voll ausgelastet, während sich bei den Gästen personell einige Lücken auftaten. Dann begann eine Partie, die sämtliche Zuschauer auf ihre Kosten kommen ließ. Beide Teams 60 Minuten lang auf Augenhöhe, mit Höllentempo auf höchstem Badenliganiveau.

Der Beginn gehörte Rintheim, das besser aus den Startlöchern kam, als die nervös und manchmal überhastet agierenden Gastgeberinnen. Das legte sich nach knapp zehn Minuten. Da hatte der TVB die ersten zwei Tore Rückstand (2:4) aufgeholt und zum 4:4 ausgeglichen. Aber Rintheim hatte mit Sophie Lutz und Julia Ahlbrand zwei Spielerinnen in seinen Reihen, die für ständige Unruhe und auch Tore sorgten. Ihre Wurfqualitäten waren nicht zu übersehen. Aber natürlich hatten auch die Brühlerinnen etliches zu bieten. Nachdem die Gäste schon bedrohlich entrückt schienen (8:4), begann die TV-Maschinerie zu laufen. Mit flüssigem Kombinationsspiel und Durchsetzungsvermögen rund um den Kreis hatte die Siebenlisttruppe beim 10:10 den viel umjubelten Ausgleich erzielt. Zur Pause stand es wenig später 12:12. Sofort nach Wiederbeginn gingen die Sturmäufe auf beiden Seiten weiter. Beide Teams suchten ständig danach, Entscheidungen herbeizuführen. Der Kampf ging unablässig weiter und als Joceline Tomann ihre Farben zum 20:19 in Führung schoss (43. Minute), schien alles möglich. Nur schade und gleichermaßen ungewöhnlich, dass der TV alle drei Strafwürfe vergab. Die Gäste blieben davon weiter unbeeindruckt und spielten konstant ihren Gameplan weiter. In der letzten Viertelstunde nahmen dann die Unparteiischen das Heft in die Hand. Gleich fünf Zeitstrafen bekamen die Brühlerinnen aufgebremmt, inklusive Rot gegen Kristina Zeko, Rintheim blieben solche Eskapaden fast völlig erspart, nur eine einzige Zeitstrafe stand da zu Buche, bei wohl gemerkt gleichen Anlässen.

Zeitweise standen nur drei TV-Feldspielerinnen auf der Platte. Trotzdem hielt Brühl die Partie noch bis zur 54. Minute bei Stand von 25:26 offen. Eine vergebene Chance und ein Ballverlust machten die Möglichkeit eines Sieges der hervorragend kämpfenden Gastgeberinnen zunichte. Am Ende gewannen die cleveren Gäste, die in Brühl alles geben mussten, mit 29:26.

Kerstin Siebenlist: „Ich bin total stolz auf meine Mannschaft. Bis auf die ersten zehn Minuten hat sie ein gutes Spiel abgeliefert, das wir hätten auch gewinnen können. Es hat nicht sein sollen, aber damit können wir gut leben. Zu den Schiedsrichtern sage ich besser nichts.“

TV Brühl: Göbel, Zimmermann; Zeko (2), Gross (3), Henn (3), Pristl (5), Trautmann, Li. Naber, Joerg (4), Linke (1), Tomann (1), Röschel (7), S. Schneider

ako

### **Brühl macht Aufstieg perfekt**

#### **Männer, 1. Bezirksliga:**

#### **TV Brühl – HSG Dielheim/Malschenberg 29:16 (15:8)**

In einer emotionsgeladenen Partie gelang dem TV Brühl ein hoher 29:16-Erfolg gegen die HSG Dielheim/Malschenberg. Dabei war vor Beginn des Spieles schon klar, dass ein Heimsieg gegen die HSG den direkten Aufstieg in die Landesliga bedeuten würde, da tags zuvor der einzig verbliebene Verfolger, der TV Edingen, in Eppelheim viele Federn lassen musste und dort mit 18:34 überdeutlich verlor.

Beim TV Brühl war von Nervosität keine Spur. Die Gastgeber legten ein hohes Tempo vor, das den Gästen überhaupt nicht schmeckte. Die Brühler brauchten sechs Minuten, um aus der 6:4-Führung ein 10:4 zu machen. Damit war schon früh klar, dass es für die Gäste praktisch unmöglich wurde, die Partie für sich zu entscheiden, zu groß waren die spielerischen Unterschiede. Pausenstand 15:8. Die mannschaftliche Geschlossenheit war frappierend, überragt nur von Keeper Robin Kuderer, der neben unzähligen Paraden alle fünf Strafwürfe der Gäste parierte.

Nach der Pause machten die Hausherrn da weiter, wo sie zuvor aufgehört hatten. Nach zehn Minuten hieß es bereits 23:10, die endgültige Entscheidung. Die Gäste, auch konditionell am Limit, mussten zusehen, wie die Brühler einen Tempogegenstoß nach dem anderen fuhren. In den letzten zehn Minuten war schon etwas wie ein Feiermodus erkennbar, denn der TVB fuhr das Tempo zurück. Der Endstand von 29:16 spielte überhaupt keine Rolle mehr, der Aufstieg nicht mehr verhinderbar. Nach 60 Minuten brachen dann alle Dämme. Ein Jubelmeer auf der Platte, auf den Tribünen und wie passend vor der Halle beim Angrillen. Besser hätte es niemand inszenieren können.

TV Brühl: Kuderer, Zschiesche; P. Palme, Gaisbauer (4), O. Palme (3), S. Kraft (2), Frisenhan (1), J. Kraft (2), Noske (6/3), Dederichs (2), Jakob (3), Koffeman (4/1), Diehl (1), Kinner (1).

ako

### **Überzeugender Sieg gegen Bammental**

#### **Frauen, 2. Bezirksliga:**

#### **TV Brühl 2 – TV Bammental 2 26:23 (17:10)**

Das letzte Saisonspiel war gleichzeitig zumindest eines der besten. Gegen die favorisierten Tabellenzweiten aus Bammental gewannen die Brühlerinnen völlig verdient mit 26:23. Im Vergleich zur hohen 18:29-Hinspielniederlage zeigten die Gastgeberinnen ein völlig anderes Gesicht. Spielstark wie selten und viel Druck nach vorn ließen die Gäste oft schlecht aussehen. Der Bammentaler Glaube an einen lockeren Erfolg war schnell ausgeträumt, denn nach der ausgeglichenen Anfangsviertelstunde übernahmen die Gastgeberinnen mehr und mehr das Kommando. Innerhalb von elf Minuten machten sie aus dem zwischenzeitlichen 7:7 ein beeindruckendes 15:8. Die Gäste, sichtlich beeindruckt, lagen auch zur Pause noch mit 10:17 im Rückstand.

Der Sieben-Tore-Vorsprung hatte auch nach den ersten Minuten nach der Pause noch Bestand (21:14). Bammental gab natürlich nicht auf und hoffte dazu auf nachlassende Kondition und Konzentration auf TV-Seite. Die Folgen traten auch teilweise ein, doch mit großem Kampfgeist wehrten die Brühlerinnen den Gästeansturm ab. In den letzten sieben Minuten wurde es noch einmal kritisch, als Bammental auf 23:25 verkürzte, aber Anna-Lena

Schneider erzielte den letzten Treffer des Spiels zum unerwarteten Brühler 26:23-Erfolg. Ein toller Abschluss einer abwechslungsreichen Saison.

TV Brühl: Kern, Schmah; M. Schäfer, A. Böhler (3), Zimmermann (1), Sperber (5/1), Old (1), Schult (6/3), A. Schneider (6), Simsek (1), Fischer (2), Trautmann (1).

ako



So sehen Sieger aus

Foto: TV Brühl, Handball

### **Brühl gibt rote Laterne ab**

#### **Männer, 3. Bezirksliga-1: TV Brühl 2 – HSG TSG Weinheim-TV Oberflockenbach 2 33:28 (19:13)**

Im letzten Heimspiel der Saison setzten die Brühler mit dem verdienten 33:28-Erfolg gegen die HSG ein weiteres Ausrufezeichen im Kampf um den vermeintlichen Abstieg. Die Tabellensituation hat sich weiter verbessert und zumindest die Relegation scheint sicher.

Die Brühler mit voller Kapelle, während sich die Gästebank überschaubar zeigte. Von Beginn an war der Siegeswille bei den Hausherrn erkennbar. Das 0:1 war die einzige HSG-Führung. Die Brühler fanden immer besser ins Spiel und legten vor (7:4 und 12:6). Zur Pause hieß es fast schon beruhigend 19:13.

In der zweiten Hälfte wurde der Vorsprung nie besorgniserregend kleiner, die Gäste kamen nie näher als auf drei Tore heran (19:22). Brühl mit schön herausgespielten Toren stets Herr der Lage. Der am Ende 33:28-Sieg ließ die Hoffnung auf einen positiven Saisonklang weiterleben. Die Martintruppe wird sie nicht aufgeben und weiter kämpfen.

TV Brühl: Zschiesche; Kürschner (5), Böhm (1), Gebhardt (1), Diederichsen (6), Pfeffer (4), Stiegler (1), Röger (3), Brückner (2), Schmitt (1/1), Bobbe (1), Zuber, Martin, Drees (8/1).

ako

### **Brühler C-Mädchen gewinnen problemlos Landesligaquali**

Kaum ist für die Nachwuchsmannschaften die alte Saison beendet, geht schon die neue mit den Qualifikationsspielen zu den entsprechenden Ligen weiter. Brühls Trainer Sascha Rohr hatte sein Team zur Landesligaquali gemeldet und seine Mädels setzten in heimischer Halle seine Vorgaben komplett um. Die drei Spiele gegen Nußloch (12:5), Edingen/Friedrichsfeld/Wieblingen (13:8) und HSG TSG Weinheim-TV Oberflockenbach (15:7) gewannen sie eindrucksvoll und sicher, die Landesliga lässt grüßen. In allen Begegnungen waren sie ihren Gegnerinnen spielerisch überlegen, die Siege folgerichtig. Die Brühler Handballfans dürfen schon jetzt gespannt sein, was ihnen in der kommenden Saison so alles geboten wird.

TV Brühl: Rohr; Wirth (4), Krahlich, L. Nagel (2), Schmitz, R. Nagel (2/1), G. Bellante (1), Offenloch (5/1), Storck, Mehlich (3), Müller (1), Stiegel, Dannheisig (15/2), Tomann (6), Kohl, E. Bellante

ako

### **Handballvorschau**

#### **04.05.**

19.30 Uhr Männer, 1. Bezirksliga  
TV Edingen – TV Brühl

19.30 Uhr Männer, 3. Bezirksliga-1  
TV Hemsbach 2 – TV Brühl 2

ako

## Tischtennis

### **Spiselsaison zu Ende – Brühler Mannschaften gut platziert TSG Eintracht Plankstadt – TV Brühl I 9:2**

Eine deutliche Niederlage musste die 1. Herrenmannschaft aus Plankstadt mit nach Hause nehmen. Auch in seinem letzten Spiel blieb der Tabellenführer der Kreisliga Staffel 1 aus Plankstadt verlustpunktfrei. Lediglich A. Bösselmann/R. Kalous im Doppel und Andreas Bösselmann im Einzel gegen die Plankstadter Nr. 1, Sarah Veith konnten für Brühl punkten.

Der Fokus der 1. Herrenmannschaft liegt nun auf den Relegationsspielen um den Aufstieg in die Bezirksklasse Heidelberg.

### **TSV Rettigheim – TV Brühl II 9:1**

Ebenfalls eine deutliche Niederlage musste die 2. Herrenmannschaft in der Kreisklasse A Staffel 1 beim Tabellenführer TSV Rettigheim akzeptieren. Lediglich Ü. Muslu gelang mit seinem Erfolg gegen M. Lackner der Ehrenpunkt. Erwähnenswert noch die äußerst knappe Niederlage von O. Röschel im vorderen Paarkreuz gegen B. Werstein mit 10:12, 7:11, 12:10, 12:10 und 11:13.

Die Mannschaft beendet die Runde trotz der Niederlage mit einem guten 5. Tabellenplatz.

### **TV Brühl III – SG Heidelberg-Neuenheim IV 6:9**

Auch die 3. Herrenmannschaft beendete die Runde mit einer Niederlage. Zu Beginn konnte Brühl in den Eingangsdoppeln noch eine 2:1-Führung erspielen. Diese knappe Führung konnte die Mannschaft auch im ersten Einzeldurchgang verteidigen: In den jeweiligen Paarkreuzen erfolgte Punkteteilung, was zu einem 5:4-Zwischenstand führte.

Im 2. Einzeldurchgang lief bei Brühl dann nur noch wenig zusammen. A. Ahlandt konnte sein Spiel gegen die Nr. 1 der Gäste noch gewinnen, danach punkteten die Gäste jedoch fünfmal in Folge, was den 9:6-Endstand für Heidelberg bedeutete.

Die 3. Herren beschließt die Runde mit einem guten 4. Platz in der Kreisklasse B Staffel 1.

### **Jungen 13 Kreisliga**

Zu zwei kampflosen Erfolgen kamen beide Brühler Jugendmannschaften, da ihre Gegner nicht angetreten waren.

Die 1. Jugendmannschaft beendet die Saison als Tabellenführer und die 2. Jugendmannschaft hat sich am Ende noch auf einen guten 4. Tabellenplatz vorgearbeitet.

MK

### **Schüler- und Jugendtraining**

Zur Erweiterung des Schüler- und Jugendbereichs bietet die Tischtennisabteilung weiterhin jeweils am 1. Dienstag eines jeden Monats ein Schnuppertraining an. Gesucht werden Kinder im Alter von 6–14 Jahren, die am Tischtennis interessiert sind.

Trainingszeit: 18:00–20:00 Uhr. Aus dem Schnuppertraining kann dann bei entsprechender Neigung ein regelmäßiges Training an den Trainingstagen dienstags und freitags 18:00–20:00 Uhr werden.

## Abteilung Boule

### **Zweiter Ligaspieltag**

Nur eine Woche nach dem ersten Ligaspieltag waren sowohl unsere erste als auch unsere zweite Mannschaft erneut gefordert. Bei sommerlichen Temperaturen trat unsere Oberligamannschaft beim BC Edingen-Neckarhausen an.

Die erste Begegnung war gegen die Mannschaft TSV Badenia Feudenheim 2. Hier stand es nach den beiden Triplettens 1:1. Von den anschließend gespielten Doubletten konnten zwei recht schnell mit 13:1 und 13:2 gewonnen werden. Auch im 3. Doublette konnten wir mit einem 13:8 den Punkt holen.

Die nächste Begegnung war gegen die Mannschaft BF Malsch 3. Hier wurde das erste Triplette mit 13:2 deutlich gewonnen, das Triplette Mixte ging nach hartem Kampf verloren. Die anschließend gespielten Doubletten waren an Spannung nicht zu überbieten. Doublette 1 konnte nach hoher Führung noch mit 13:10 gewonnen werden. Auch das 2. Doublette wurde nach hartem Kampf mit 13:10 gewonnen. Das dritte Doublette mussten wir mit einer hohen Niederlage abgeben. Jedoch Punktgewinn für Brühl.

Unsere zweite Mannschaft machte sich schon morgens früh auf in das 160 km entfernte Kulsheim. Dort wartete als erster Gegner die Mannschaft von BF Wiesloch 2. Leider ging diese Partie mit 2:3 an den Gegner. Im nächsten Spiel trafen sie auf die Mannschaft des TSV Badenia Feudenheim 3. Auch hier konnten die Brühler nicht punkten.

(sk)

## Abteilung Volleyball

### **Drei Vizemeisterschaften für die Volleyballer zum Saisonende 2023/24**

#### **Damen 1 sichern mit 3:0-Erfolg den 2. Tabellenplatz**

Die ersten Damen der SG Ketsch/Brühl bestritten ihr letztes Spiel der Saison gegen den Tabellenführer und Aufsteiger in die Verbandsliga AVC St. Leon-Rot und gewannen 3:0 (25:22; 25:22; 25:17). St. Leon hatte bereits in der ersten Partie des Tages die Meisterschaft klagemacht, sodass es für die Bretscher Damen um den 2. Tabellenplatz ging. Geordneter Spielaufbau, variable Angriffe und eine aufmerksame Abwehr waren der Grundstein für den Erfolg. Als Zweitplatzierte sind sie berechtigt, am Aufstiegsspiel in die Verbandsliga teilzunehmen, das voraussichtlich am 05.05. stattfinden wird.

#### **Auch Damen 2 beenden Saison als Vizemeister**

Am 13. April fand das letzte Spiel der Saison für die Damen 2 der SG Ketsch/Brühl gegen den Heidelberger TV 4 statt. Trotz guter Stimmung konnte das Team nicht den gewünschten Saisonabschluss erreichen, da Heidelberg mit einem klaren 3:0-Sieg das Spiel für sich entschied (25:15, 25:21, 25:13).

Die Damen 2 schließen die Saison auf Tabellenplatz 2 ab, was eine beeindruckende Leistung für die erste Saison in der Bezirksliga ist. Sie hätten sogar das direkte Aufstiegsrecht in die Landesliga, von dem sie aber keinen Gebrauch machen werden, da es mannschaftsübergreifend einige Umstrukturierungen in der SG geben wird. Sie können sehr stolz auf ihre Leistung zurückschauen und werden sicherlich motiviert in die kommende Saison starten, um an die Erfolge dieser Saison anzuknüpfen.

#### **Herren 2 als Dritte im Bunde ebenfalls auf dem 2. Tabellenplatz**

Auch die zweiten Herren der SG Ketsch/Brühl beenden ihre Saison auf dem zweiten Tabellenplatz. Auch wenn sie am letzten Spieltag gegen den Aufsteiger TG Laudenbach mit 1:3 verloren (21:25; 15:25; 25:16; 14:25) – Laudenbach musste mit seiner stärksten Aufstellung aufwarten, um die Jungs in Schach zu halten –, war die Stimmung gut und die Mannschaft um Trainer Volker Bondzio kann stolz darauf sein, dass sie als sehr junge Truppe die Liga aufgemischt und bis zum Schluss den Kampf um die Meisterschaft offen gehalten hat.

## Fußballverein 1918 Brühl e.V.

## Leichtathletik

### **RNK – Offene Metropolregion-Meisterschaft in Brühl**

Nach der Stadioneröffnung im Jahre 2023 mit den RNK-Langstafelmeisterschaften findet am 4. Mai ab 10 Uhr die RNK – Offene Metropolregion-Meisterschaft im Stadion des Sportparks Süd statt. Teilnehmen werden die männlichen und weiblichen Jahrgänge ab U16 bis Aktive.

Wir laden alle Leichtathletikinteressierten und Freunde der Leichtathletik zu diesem Event ein, bei dem es sportliche Hochleistungen bei allen Wettbewerben geben wird. Spannung ist garantiert.

ako

### **Brühler Leichtathletikerfolge in Walldorf**

Bei der SG Walldorf Astoria fanden die Bahneröffnungswettkämpfe der Leichtathleten regen, aktiven Zuspruch. Vom FV Brühl gingen acht Teilnehmer an den Start.

Bei den Kindern fanden die Bewerbe in jeweiligen Zweikämpfen statt. Bei den Jahrgängen M8 und M9 im Rahmen eines 50-m-Laufs und Schlagballwurf, beim Jahrgang M10 ebenfalls 50-m-Lauf und dazu Weitsprung.

Dabei siegte Leano Möske (U8) unangefochten, während Dante Wagner (M9) den 2. Platz belegte. Hier wurde Theo Kraus Dritter. Bei der Jahrgangsstufe M10 belegte Bastian Lang mit jeweiligen persönlichen Bestleistungen Rang sechs vor Nelio Möske.

Bei der weiblichen Jugend U20 erkämpfte sich Tatjana Hoffmann den 3. Platz im Weitsprung und mit eingestellter persönlicher Bestleistung den 2. Rang im Kugelstoßen, während Tabea Hoffmann mit Saisonbestleistung Platz zwei im Speerwerfen und ebenfalls mit Saisonbestleistung den 3. Rang im Kugelstoßen erreichte.

Bei den Frauen ging Alexandra Möske gleich dreimal an den Start. Im Diskuswerfen erreichte sie mit persönlicher Bestleistung den 2. Platz, im 60-m-Lauf den 6. Rang und im Weitsprung wurde sie mit persönlicher Bestleistung auf Rang acht gelistet.

Insgesamt ein erfolgreicher Tag für die FV-Athleten und ein guter Start in die Freiluftsaison.

ako



Hinten v. l.: die Geschwister Hoffmann und Alexandra Möske  
Vorn v. l.: Theo Kraus, Bastian Lang, Nelio Möske, Leano Möske und Dante Wagner  
Foto: FV Brühl, Leichtathletik

## Fußball

### Der DFB zu Gast beim FV Brühl: Weiterbildung der Jugendtrainer

Die Aus- und Weiterbildung unserer Jugendfußball-Trainer beim FV Brühl ist dem Verein ein wichtiges Anliegen. So war die Freude dann auch groß, Anfang der Woche eine Trainerfortbildung auf dem eigenen Gelände im Sportpark Süd durch den DFB zu ermöglichen.

Unser Dank geht an unsere D-Junioren, die sich als Demo-Mannschaft für die Fortbildung zur Verfügung gestellt haben und so in den Genuss eines offiziellen DFB-Trainings gekommen sind, an die engagierten DFB-Trainer Sören und Laura sowie natürlich an unsere eigenen FVB-Jugendtrainer, die sich mit großem Interesse an der Fortbildung beteiligt haben.



Unsere D-Junioren mit den DFB-Trainern und FVB-Jugendtrainern  
Foto: Jugendleitung FV Brühl

Unsere D-Junioren-Mannschaft sowie all unsere Jugendtrainer erhielten am Ende der Veranstaltung ein großes Lob von den DFB-Trainern für ihr Engagement und vorbildliches Verhalten.

An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten. Ganz besonders an den DFB für die vielen positiven Impulse für zukünftige Trainings beim FVB und an unsere Jugendtrainer für ihr engagiertes Ehrenamt! Tolle Team-Leistung! Es grüßt die Jugendleitung des FV Brühl

### Vorschau

#### Fußball-Landesliga:

##### FV Brühl spielt in Zuzenhausen

Nach dem spielfreien Wochenende ist der FV Brühl auswärts im Einsatz. Am **Sonntag, 5. Mai um 15:00 Uhr** gastiert die Backmann-Elf beim Tabellenelften FC Zuzenhausen 2. Die Gastgeber befinden sich noch mitten im Abstiegskampf, werden daher alles geben, um Zählbares zu erreichen.

#### Fußball-Kreisliga:

##### FV Brühl spielt in Lindenhof

Unserer 2. Mannschaft gelang ein wichtiger Auswärtssieg beim Tabellenvierten TSG Lützelachsen und steht jetzt erneut vor einer schweren Aufgabe. Ebenfalls am **Sonntag um 15 Uhr** beim MFC 08 Lindenhof.

#### Juniorenspiele

##### Samstag, 04.05.2024

F3-Junioren 9:00 Kreisturnier in Brühl

F2-Junioren 10:30 Kreisturnier in Brühl

F1-Junioren 9:17 Kreisturnier bei der SG Hemsbach

E2-Junioren 9:00 Kreisturnier bei der Spvgg 07 Mannheim

E1-Junioren 9:00 Kreisturnier bei Fortuna Heddesheim

D-Junioren 11:00 DJK/Fort. Edingen-Neckarhausen 2 – FV Brühl

C-Junioren 14:00 SG Oftersheim 2 – FV Brühl

B-Junioren 15:00 JSG Brühl/TSV Neckarau – SV 98 Schwetzingen (beim TSV Neckarau)

A-Junioren 19:00 FV Brühl – FV Leutershausen

##### Donnerstag, 09.05.2024

A-Junioren 17:00 JSG Schwetzingen / Hockenheim – FV Brühl

(**Kreispokalfinale**, Waldstadion, 68775 Ketsch)

vm

## Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

## Fußball

### FV 08 Hockenheim – SV Rohrhof

1:3

Nächster Auswärts-Dreier für den SV Rohrhof. Nachdem man 14 Tage zuvor in Edingen gewann und mit dem Punktgewinn gegen die SG Oftersheim den als Saisonziel ausgerufenen 4. Tabellenplatz erobern konnte, konnten die Akteure des SVR diesen am vergangenen Sonntag bei der FV 08 Hockenheim eindrucksvoll festigen. Beide Mannschaften taten sich im ersten Spielabschnitt mit dem dürftigen Zustand des Rasenplatzes schwer. Die Gäste teilweise mit guten Ballstafetten, im letzten Drittel allerdings dann zu ungenau. Die Hausherren meist mit langen Bällen, die die Rohrhofer Defensive, wie gewohnt, zu verteidigen wusste. Ein Fernschuss von Strazzeri für die 08er (15.) sowie ein Fernschuss von Patsch für den SVR (32.) waren die einzigen Höhepunkte in der ersten Hälfte. Beide verfehlten ihr Ziel deutlich.

In der Halbzeit schien das unzufriedene Trainerteam Medina-Lopez / Parisi die richtigen Worte gefunden zu haben, denn die Schwarz-Roten legten nach Wiederanpfiff los wie die Feuerwehr. Kapitän Pierpaolo Greco findet Julien Patsch auf der rechten Seite, der mit sehenswertem Dribbling den Weg in den Strafraum findet und eine flache Flanke vor das gegnerische Tor schlägt. Abnehmer der scharfen Hereingabe ist Nico Reffert, der mit dem ersten Kontakt die Führung für den SV Rohrhof erzielt (49.). Nur einige Minuten später kombinieren sich die Rohrhofer, diesmal über die linke Seite, erneut in die Nähe des Hockheimer Strafraums: Jannik Lehrt treibt den Ball und zieht mehrere Gegenspieler auf sich, ehe Choukri Marzak zu Hilfe eilt.

Der marokkanische Winterneuzugang schlägt eine hohe Flanke in Richtung des 5-Meter-Raums und findet erneut den eingelaufenen Nico Reffert, der noch vor dem herauseilenden FV-Schlussmann Werner an die Kugel kommt und zur 2:0-Führung einköpfen kann (55.). Die Gäste gaben sich damit allerdings noch nicht zufrieden, spielten weiter munter nach vorn, was sich erneut einige Minuten später auszahlen sollte: Rechtsverteidiger Ludwig findet mit einem halbhohen Diagonal-Ball die Lücke in der Hockenheimer Defensive. Der kurz zuvor eingewechselte „Magic“ Mike Bandrowski behält vor dem gegnerischen Kasten die Übersicht und schiebt zum 3:0 für die Gäste ein (59.). In der Folge nahm der SV Rohrhof einen Gang raus, wechselte durch und ließ nichts mehr anbrennen. Die Hausherren fanden an diesem Tag kein Mittel, über Kurzpassspiel biss man sich ein ums andere Mal die Zähne am unermüdlich kämpfenden, heute vor der Abwehr agierenden, Thommy Weber aus. Die langen Bälle führten zum Großteil der Partie ebenfalls zu keinem Ergebnis. Mit der letzten Aktion kamen die Hockenheimer dann doch zum Torerfolg. Ein langer Diagonalball schien bereits tot, wird allerdings vom eingewechselten Zimmermann noch mal scharf gemacht. Im Zentrum ist es Strazzeri, der zum 1:3 einköpft (92.). Der Ehrentreffer ist gleichzeitig die letzte Aktion des Spiels. Anhand der deutlichen Leistungssteigerung im zweiten Spielabschnitt erobert der SV Rohrhof hochverdient die 3 Punkte aus Hockenheim und stärkt den 4. Tabellenplatz. Am kommenden Sonntag, den 05.05.2024, will man den nächsten Dreier einfahren, wenn man um 15 Uhr die Reserve des abstiegsbedrohten FC Türkspor Mannheim in der Gartenstraße empfängt. P. Frumusa

**Aktive Mannschaften  
Sonntag, 05.05.2024**

SV Rohrhof 2 – Bad. Hirschacker 12.30 Uhr  
SV Rohrhof 1 – FC Türkspor MA 2 15.00 Uhr

**Jugendabteilung**

**Am Samstag finden folgende Spieltage bzw. Paarungen statt:**

- F1-Junioren – Spieltag bei TSG Weinheim 9.00 Uhr
- F2-Junioren – Spieltag beim SC Käfertal 9.00 Uhr
- F3-Junioren – Spieltag bei FV 08 Hockenheim 9.00 Uhr
- E1-Junioren – Kinderfestival in Heddesheim 9.00 Uhr
- E2 -Junioren – Kinderfestival in Rohrhof 9.00 Uhr
- D1-Junioren – SG Hemsbach 10.00 Uhr
- D2-Junioren – SG Viernheim 10.00 Uhr
- C-Junioren – Spvgg Ilvesheim 12.15 Uhr
- B-Junioren – Edingen-Neckarhausen 14.45 Uhr
- HW

**Sommer-Trainingszeiten beim SV Rohrhof**

Jahrgang	Junioren	Trainingstage	Trainingszeit	Ort
2019/2020	Minis	Dienstag	17.00-18.00 Uhr	Kleinspielfeld
2017/2018	Bambini	Dienstag	17.00-18.00 Uhr	Rasenplatz
		Freitag	16.30-18.00 Uhr	
2016/2017	F 3	Dienstag	16.45-18.30 Uhr	Rasenplatz
		Donnerstag	16.45-18.30 Uhr	
2015/2016	F 1 + F 2	Dienstag	17.00-18.00 Uhr	Rasenplatz
		Donnerstag	17.00-18.30 Uhr	
2013/2014	E 1 + E 2	Montag	17.30-19.00 Uhr	Kunstrasen
		Freitag	17.30-19.00 Uhr	
2012	D 2	Montag	17.30-19.00 Uhr	Kunstrasen
		Freitag	17.30-19.00 Uhr	
2011	D 1	Mittwoch	17.30-19.00 Uhr	Kunstrasen
		Freitag	17.30-19.00 Uhr	
2009/2010	C	Dienstag	17.00-18.30 Uhr	Kunstrasen
		Donnerstag	17.00-18.30 Uhr	
2007/2008	B	Dienstag	17.30-19.00 Uhr	Kunstrasen
		Donnerstag	17.30-19.00 Uhr	

Ansprechpartner: **Jugendleiter** Horst Wiesner 0176-28861167 horst.wiesner@gmx.de  
**Stellvertreter** Hans-Peter Schwenzer 0151-27251591 h.p.schwenzer@gmx.de

Wir trainieren auf dem **Kunstrasen = Rohrhof, Lönsstraße**  
**Rasenplatz = Rohrhof, Gartenstraße**

„Schau doch mal vorbei und sei dabei!“ – Probetraining jederzeit beim SV Rohrhof möglich zu den oben angegebenen Zeiten.  
Wir freuen uns, wenn wir Euch begrüßen dürfen.

ESchw

**Leichtathletik**

**Saisoneroöffnung in Walldorf mit vielen Bestleistungen**



Foto: SV Rohrhof

Am vergangenen Wochenende fand in Walldorf die alljährliche Bahneröffnung statt. Bei sonnigem Wetter gingen elf Rohrhofer Athleten an den Start.

Den ersten Wettkampf des Tages bestritten die Jungs der Altersklassen M8 und M9 mit einem Zweikampf bestehend aus 50-m-Sprint und Ballwurf. In der Altersklasse M8 überzeugten Lian Reusch im Sprint mit der zweitschnellsten Zeit des Tages und Julian Brendel mit dem drittbesten Wurf. Am Ende kamen sie so auf die Gesamtplatzierungen 4 (Julian) und 6 (Lian). In der Altersklasse M9 zeigte Elias Hulm sein Sprinttalent mit der drittbesten Zeit und Finn Pohlmann mit dem drittbesten Wurf in seinem Alter. So ergatterten sich die Zwei ebenfalls Platz 4 (Finn) und Platz 6 (Elias).

In der Altersklasse W8 ging Maribel Mattekat ebenfalls im Zweikampf an den Start. In einem großen Teilnehmerfeld erreicht sie einen großartigen 6. Platz.

In der Altersklasse M11 startete Johannes Behsler. Er erreichte im Zweikampf (50-m-Sprint und Weitsprung) den 4. Platz. Auch das eine tolle Leistung!

Jannik Brenk startete in Walldorf zum ersten Mal in der Altersklasse der Männer. Für ihn standen der 150-m-Sprint und die Meile auf dem Plan. Mit 20,02 s erreichte er im Sprint den 11. Platz und über die Meile den 4. Platz mit einer Zeit von 5:51,53 min.

Mia Pfleger, die erst vergangenen Oktober zur Leistungssportgruppe von Trainer Sven Stumpf stieß, nahm am Speerwurf und dem 150-m-Sprint der Altersklasse Frauen teil. Sie erreichte im Speerwurf mit neuer persönlicher Bestleistung von 27,07 m den 4. Platz und über 150 m erreichte sie mit 21,96 s den 7. Platz.

Unsere Jugendtrainerin Julia Gruber überzeugt an diesem Tag ebenfalls mit zwei neuen persönlichen Bestleistungen in der Altersklasse der Frauen: Im Speerwurf erreichte sie Platz 6 mit einer Weite von 24,53 m und im Weitsprung Platz 7 mit 4,68 m. Ebenfalls mit neuer persönlicher Bestleistung im Weitsprung konnte Emelie Braun auftrumpfen. Mit 4,73 m holte sie sich den 3. Platz. Lara Scheel zeigte in Walldorf wieder einmal ihr Sprintvermögen, indem sie sowohl im 60-m-Sprint als auch im 150-m-Sprint allen davonlief. So sicherte sie sich zwei erste Plätze mit 8,07 s über die 60 m und mit 19,96 s (PB) über die 150 m. Die Rohrhofer Frau-

enstaffel (Emelie, Lara, Mia und Julia) überzeugte mit 53,21 s und ergatterte sich den 3. Platz auf dem Siegetreppchen.

Wir gratulieren allen Athleten und Trainern zu diesen Erfolgen und an dieser Stelle noch einmal vielen Dank an die Trainerinnen Julia Gruber, Sandra Keller und Lara Scheel, die trotz eigenem Wettkampf am Nachmittag die jungen Athleten am Vormittag bestens betreuten.

Weiter geht es mit den Kreismeisterschaften am 04.05.2024 für „die Großen“ und am 09.05.2024 für „die Kleinen“. Auch hier wünschen wir allen teilnehmenden Athleten des SVR viel Erfolg!  
sv/mt

## Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

### Neues vom Schach in Brühl

#### Schachfreunde erhalten die Klasse durch Sieg gegen den Spitzenreiter

Der letzte Spieltag der Saison 2023/2024 wurde im Bezirk Mannheim wieder zentral in der Fritz-Mannherz-Halle in Reilingen ausgetragen. Insgesamt wurde an über 150 Brettern um die letzten Punkte gekämpft, bei manchen Teams waren es die entscheidenden Punkte zum Aufstieg oder Klassenerhalt. Für die Brühler Schachfreunde war es besonders spannend, musste man doch auch noch ein bisschen auf die Konkurrenten im Abstiegskampf schauen und darüber hinaus noch ab und zu ein Auge auf die Bezirksliga werfen. Dort sollte die Entscheidung darüber fallen, ob es in der Mannheimer Bezirksklasse und auch in der Kreisklasse A einen oder gar zwei Absteiger gäbe. Es war jedoch von vornherein klar, dass Brühl mit einem Sieg auf jeden Fall sorgenfrei war, jedoch hatte man als Gegner das bereits als Meister und Aufsteiger feststehende Team SC Ketsch 3. Nichtsdestotrotz traten die Ketscher, wie auch nicht anders zu erwarten war, solide aufgestellt und engagiert an. Doch auch in Brühl konnte man personell fast aus dem Vollen schöpfen. Ebenso war jedem Spieler der Ernst der Lage bewusst und man rief nicht nur die beste Mannschaftsleistung dieser Saison ab, sondern lieferte überhaupt einen der überzeugendsten Auftritte der letzten Jahre. Ohne sich davon beirren zu lassen, dass an den Nachbartischen auch die Konkurrenz noch Punkte holte, steuerte man auf einen souveränen 4,5:1,5-Sieg zu. Volle Punkte holten Norbert Blum, Armin Bauer und Patrik Haffner. Remis spielten Matthias Kramer, Klaus Drobek und Vyacheslav Sklyarenko. Damit belegte Brühl in der Endabrechnung den vierten Platz von zehn Mannschaften, bei einer hohen Niederlage wäre man hingegen am Tabellenende gelandet und abgestiegen. Zu erwähnen ist noch, dass in der Liste der erfolgreichsten Spieler der Kreisklasse A Norbert Blum den ersten und Armin Bauer den fünften Platz erreichten.

#### Interne Turniere

Das Blitzturnier des Monats April gewann Norbert Blum vor Matthias Kramer und Hans Dvorak.

Das Schnellschachturnier des Monats gewann ebenfalls Norbert, diesmal vor Klaus Drobek und den punktgleichen Matthias Kramer und Klaus Rühl, die sich den dritten Platz teilten.

#### Dorfmeisterschaft 2024

Spannung verspricht auch die Brühler Dorfmeisterschaft. In der dritten Runde erwischte es auch die letzten bisher noch verlustpunktfreien Spieler Klaus Drobek und Hubert Bienek, die sich gegenseitig einen halben Punkt abnahmen. Hans Dvorak kam zu einem Sieg und teilt sich nun mit Klaus Drobek die Tabellenführung (beide 2,5 Punkte aus drei Parteien).

#### Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen: ab 19.00 Uhr.

Jugendtraining:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen: ab 17.30 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats

Schnellturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.

Weitere Informationen und aktuelle Tabellen sind auf [www.schachfreunde-bruehl.de](http://www.schachfreunde-bruehl.de) zu finden.

## Verein für deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Brühl/Baden

### Berner Sennenhunde zu Gast beim Schäferhundeverein Brühl

Auf dem Vereinsgelände begrüßten Mitglieder des Vorstandes einige Züchter und Besitzer von Berner Sennenhunden. Anlass war ein Treffen, um sich über die Voraussetzungen und die Teilnahme an einer Zuchtschau zu informieren. Extra dafür angereist war der Zuchtwart für Berner Sennenhunde aus Augsburg, der den Hundebesitzern in einem Vortrag wichtige Hinweise gab. Nach dem Vortrag ging es auf den Hundepplatz, um zu sehen, ob das Mensch/Hund-Team das Erlernte in der Praxis umsetzen kann. Vertrauen ist generell beim Hundesport oder der Arbeit mit Hunden eine wichtige Voraussetzung für Erfolg. Und genau das konnten alle Teilnehmer auch beim Schautraining zeigen. Die einzelnen Inhalte wurden vom Zuchtwart nach Prüfungsbedingungen durchgeführt. Dazu gehört u. a. das Zeigen des Gebisses, um zu schauen, dass alle Zähne vorhanden sind. Auch das Messen der Widerristhöhe, während der Hund auf einer glatten Unterfläche steht, ist eine Übung, die gelernt werden muss. Natürlich auch die Vorführung im Laufschrift, um die Muskulatur und das gesamte Erscheinungsbild zu beurteilen, gehörte zum Training. Alle Hundeführer haben erkannt, dass die Vorbereitung auf eine Zuchtschau trainiert werden muss. Die in Brühl teilnehmenden Hunde konnten überwiegend zeigen, dass die Inhalte für eine der nächsten regulären Zuchtschauen bereits vorhanden sind.



Foto: Conny Rachel

## Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

### Anglertreff

Die Angler treffen sich jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Vereinsheim am Weidweg 2 in Brühl, um aktuelle Themen zu besprechen und das Anglerlatein zu pflegen. Interessierte am Angelsport sind gerne willkommen.

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)

J.R.

**ZIVILCOURAGE IST NIE ZU VIEL COURAGE!**

[WWW.AKTION-TU-WAS.DE](http://WWW.AKTION-TU-WAS.DE)

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

ihre Polizei



**Sonstiges**

**Central Kino Ketsch**

**Das Programm**

Sa., 04.05.	14.30	Kung Fu Panda 4
Sa., 04.05.	16.45	Paw Patrol – Das Mighty Osterspezial
Sa., 04.05.	19.30	Hiwwe wie Driwwe Zwää
So., 05.05.	11.00	Die Mucklas
So., 05.05.	18.00	Die Unsichtbaren
Mo., 06.05.	19.30	Rückkehr nach Korsika
Do., 09.05.	19.30	Julie – Eine Frau gibt nicht auf
Fr., 10.05.	19.30	Mädelsabend: Morgen ist auch noch ein Tag
Sa., 11.05.	14.30	Paw Patrol – Das Mighty Osterspezial
Sa., 11.05.	16.45	Chantal im Märchenland
Sa., 11.05.	19.30	Oh la la – Wer ahnt denn sowas?
So., 12.05.	18.00	Hiwwe wie Driwwe Zwää
Mo., 13.05.	19.30	Kirchenkino: Radical – Eine Klasse für sich

Weitere Informationen finden Sie unter [www.central-ketsch.de](http://www.central-ketsch.de) und auf Instagram. Viel Freude im Kino!

**Jehovas Zeugen, Schwetzingen**

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Sie finden in hybrider Form statt, können also auch per Videokonferenz mitverfolgt werden. Eintritt frei, keine Kollekte. Die Einwahldaten erhalten Sie unter 06202 21256.

**Sonntag, 05.05.**

10:00 Uhr „Die Szene der Welt wechselt“  
Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom Februar: „Folge weiter der Führung Jehovas“ gestützt auf Jesaja 48:17

**Donnerstag, 09.05.**

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Psalm 36–37 werden unter anderem die Themen behandelt: „Ärgere dich nicht über böse Menschen“ und „Was ist möglicherweise damit gemeint, dass Gottes Gerechtigkeit ‚majestätischen Bergen‘ gleicht?“ (Psalm 36:6)

20:05 Uhr Es wird der 2. Teil von Kapitel 9 aus dem Buch „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“ besprochen: „Gott ist nicht parteiisch“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf [www.jw.org](http://www.jw.org).

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**  
Gemeinde Brühl  
[www.bruehl-baden.de](http://www.bruehl-baden.de)  
[buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**  
Bürgermeister Dr. Ralf Göck,  
Hauptstr. 1, 68782 Brühl, o.V.i.A.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,  
Tel. 06227 873-0  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**INFORMATIONEN**

**Bildnachweise:**  
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

**Fragen zur Zustellung:**  
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvetrieb.de](http://www.gsvetrieb.de)

**Fragen zum Abonnement:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,  
[abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de)  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)



**Wassonstnochinteressiert**

Das Spendenportal [gemeinsamhelfen.de](http://gemeinsamhelfen.de)

**Aus dem Verlag**

**Mairübchen mit Bärlauch und Minutensteaks**

Eberhard Braun hat Mairübchen mitgebracht. Diese dünstet er mit Frühlingszwiebeln und Bärlauch. Dazu gibt es Rosmarinkartoffeln und Minutensteaks.

**Portionen:** 4

**Zubereitungszeit:** 1 Stunde

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Nährwert:** pro Person: kcal: 502, kJ: 2098, E: 38 g, F: 20 g, KH: 39 g

**Koch/Köchin:** Eberhard Braun

**Zutaten**

- 500 g Kartoffeln, klein, z. B. Drillinge
- etwas Salz
- 8 Minutensteaks vom Schwein
- 50 g Mehl, ca.
- 50 g Tomaten, getrocknet, in Öl eingelegt
- etwas Pfeffer
- 1 Stiel Rosmarin
- 350 g Mairübchen
- 3 Frühlingszwiebeln
- 1 Bund Bärlauch
- 50 g Aprikosen, getrocknet
- 35 g Butter
- 100 ml Gemüsebrühe

**Zubereitung**

1. Kartoffeln abbrausen, in Salzwasser ca. 15-20 Minuten weich garen.
2. Kartoffeln abgießen, ausdampfen und nach Belieben die Schalen abziehen.
3. Die Minutensteaks salzen und in Mehl wenden. Überschüssiges Mehl abklopfen.
4. Getrocknete Tomaten abgießen und das Öl dabei auffangen.
5. In einer Pfanne das Tomatenöl (es sollten ca. 4 EL ergeben, evtl. noch Raps- oder Olivenöl zugeben) portionsweise erhitzen. Minutensteaks darin (jeweils 4) von jeder Seite ca. 1 Minute anbraten.
6. Steaks herausnehmen, mit Pfeffer würzen und beiseitestellen.
7. In der Steakpfanne die Kartoffeln und den zerzupften Rosmarinstiel bei mittlerer Hitze goldbraun braten (evtl. noch etwas Öl zugeben). Mit Salz und Pfeffer würzen. Kartoffeln in der Pfanne warmhalten.
8. Die Mairübchen schälen, abbrausen und in Spalten oder Würfel schneiden. Frühlingszwiebeln putzen und in ca. 3 cm große Stücke schneiden. Bärlauch grob schneiden. Getrocknete Tomaten und Aprikosen vierteln.
9. Butter in einer Pfanne erhitzen. Frühlingszwiebeln und Mairübchen darin ca. 1 Minute anbraten. Mit Salz und Pfeffer würzen.
10. Getrocknete Tomaten, Aprikosen, Brühe und Bärlauch zugeben, abdecken und etwa 4 Minuten dünsten.
11. Gemüse mischen und abschmecken. Minutensteaks auf das Gemüse legen und weitere ca. 2 Minuten garen.
12. Gemüse, Kartoffeln und Steaks anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR